



Bogensport



Breitensport Frauen



Breitensport Männer



Handball



Karate



Leichtathletik



Schwimmen



Sportabzeichen



Tischtennis



Turnen



Volleyball



Wandern

**TURNGEMEINDE
KONZ-KARTHAUS
1885-1985**

UNSER VEREIN

*mit Programm
der Jubiläums-
feierlichkeiten*

Lohnbüro



„Mann, der hat's in sich – der neue Gewinnsparbrief fürs 936-Mark-Sparen.“

Als Arbeitnehmer können Sie jetzt statt der bisherigen 624 Mark jährlich 936 Mark vermögenswirksam sparen. Sie können darüber hinaus mehr staatliche Sparzulage bekommen und unter mehr Anlageformen wählen. Eine solche Anlageform ist unser Gewinnsparbrief. Ihn zu erwerben ist ganz problemlos. Die vermögenswirksamen Leistungen werden auf einen Wertpapier-Sparvertrag, den Sie bei uns abschließen können, überwiesen und anschließend in Gewinn-Sparbriefen festgelegt.

Kommen Sie jetzt zu uns! Zum einen deshalb, damit Sie nicht den Anschluß verpassen und gutes Geld verschenken. Zum anderen, damit Sie den für Sie optimalen Vertrag bekommen.



Volksbank Trier eG

Aus dem Inhalt

	Seite
EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG	2
1885 – 1985 „100 Jahre Turngemeinde Konz-Karthaus“	
Programm der Jubiläumsfeierlichkeiten	4
100 Jahre im Zeitrasterstil	8
Rückblick in Bildern – Vorschau auf die Vereinschronik	10
PRESSESCHAU	14
DER VORSTAND TEILT MIT	15
DER BERICHT DES VORSTANDES	19
AUS DEN ABTEILUNGEN	
Bogensport	
Jürgen Carl Rheinlandmeister	23
Breiten- und Freizeitsport	
Lauftreff-Gruppe stellt zwei Seriensieger	27
Terminliste der Volks- bzw. Straßenläufe 1985	28
Handball	
Internationales Hallenhandball-Turnier	33
Karate	
Rheinland-Pfälzische Karatemeisterschaften der Senioren	34
Leichtathletik	
DLV-Bestennadel, Sportabzeichen, Mehrkampfabzeichen, Vereinsmeister	35
Schwimmen	
Konzer Schwimmer in Top-Form / viele persönliche Bestleistungen	39
Tischtennis	
Programm zum 100jährigen Bestehen	43
Turnen	
Rundenwettkämpfe der Turnerinnen	45
Volleyball	
Volleyball-Freizeitgruppe	46
Wandern	
Hallo, liebe Wanderfreunde	47
Terminliste I. Quartal 1985	49
JUGENDFORUM – Die Seiten für junge Leute	
Spielnachmittag / Malwettbewerb	52
Das Wintermärchen von der kleinen armen Turnhalle	55
GESELLIGES UND SPORTLICHES	
Foto-Nachlese zur Weihnachtsfeier	56
Inkognito zum Turner- und Sportlerball	59
GELBE SEITEN	
Anschriftenverzeichnis / Übungsplan	Heft Mitte

Herausgeber u. Verlag: Der Vorstand der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V., Postfach 1151, 5503 Konz
Redaktion: Walfrid Heinz, 1. Vorsitzender, Henny Hoffmann, Geschäftsführerin
Anzeigenverwaltung: Henny Hoffmann, Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz
Druck: Offsetdruckerei Hans Kaspers, Granastraße 17-19, 5503 Konz
Fotosatz: Satzstudio Toni Thelen, Karthäuser Straße 112, 5503 Konz
Auflage u. Erscheinungsweise: 1.400 Exemplare / vierteljährlich
 Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder
 Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten
Redaktionsschluß für 2/85 ist der 15. Mai 1985
Konten: Kreissparkasse Trier-Saarlouis 90-004474 – Postscheck Ludwigshafen 77247-670
 Stadtparkasse Trier 995 258

EINLADUNG

zur Generalversammlung der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

am Freitag, dem 19. April 1985, 20.00 Uhr,
im Kloster Karthaus (Festsaal)

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Jugendliche und Kinder!

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Generalversammlung ein. Wir bitten alle Mitglieder unseres Vereins, die Generalversammlung zu besuchen. Auch Gäste sind uns herzlich willkommen.

Am Tage unserer Generalversammlung 1985 ist der genaue Geburtstag der Turngemeinde: Der „Turnverein Konz“ wurde am 19. April 1885 gegründet. 100 Jahre später steht unter Punkt 8 der Tagesordnung eine wichtige Entscheidung an, die für die Entwicklung des Vereins in den nächsten Jahrzehnten größte Bedeutung hat. Wir hoffen, daß dies für viele Vereinsmitglieder Grund ist, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

H E I N Z

1. Vorsitzender

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
3. Bericht der Kassenprüfer für 1984
4. Aussprache über die Berichte zu 2 und 3
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge ab 1. 1. 1986
8. Bau einer Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen
9. Ergänzungswahl zum Vorstand
10. a) Veranstaltungen des Jubiläumsjahres 1985
b) Sonstiges Turn- und Sportprogramm 1985
11. Sonstige Anträge
12. Verschiedenes

Alle Mitglieder der Turngemeinde können an der Generalversammlung teilnehmen. Wir weisen aber darauf hin, daß Stimmrecht in der Generalversammlung nur die Mitglieder ab vollendetem 18. Lebensjahr haben. Kinder sollten die Generalversammlung nur in Begleitung mindestens eines Elternteiles besuchen.

Bitte Mitgliedsausweise mitbringen zur Feststellung des Stimmrechts! Mitglieder, die erst in den letzten Tagen dem Verein beigetreten sind und deshalb noch keinen Ausweis besitzen, sind selbstverständlich ebenfalls stimmberechtigt. Diese Mitglieder mögen sich bitte am Eingang des Versammlungsraumes bei Frau Hoffmann melden.

Die Einladung in diesem Heft, das Ihrer Familie nur einfach zugeht, gilt für alle Mitglieder Ihrer Familie, die Mitglieder der TG Konz-Karthaus sind.

Erläuterungen zur Tagesordnung :

Zu 2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen:

Die Berichte werden nicht mündlich in der Generalversammlung vorgetragen. Sie sind in diesem Heft und in den Ausgaben 1984 unserer Vereinszeitschrift abgedruckt. Wir empfehlen sie Ihrer Aufmerksamkeit.

Zu 3. Bericht der Kassenprüfer für 1984

Dieser Bericht wird in der Generalversammlung vorgetragen. Das Ergebnis des Kassenabschlusses 1984 ist an anderer Stelle dieses Heftes abgedruckt.

Zu 6. Ehrungen

Hier werden wir den erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportlern des vergangenen Jahres öffentlich gratulieren. Die Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft und verdienstvolle Mitarbeit erfolgen im Rahmen unserer Festwoche im Juni 1985.

Zu 7. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge ab 1. 1. 1986

Seit der letzten Beitragserhöhung zum 1. 7. 1980 sind die Kosten für den Vereinsbetrieb erheblich gestiegen, stärker als die Einnahmen. Die Einnahmen setzen sich zum größten Teil aus Beiträgen der Mitglieder zusammen. Sie reichen dauerhaft nicht aus, um die Ausgaben zu finanzieren. Der Jahresabschluß 1984 weist einen erheblichen Verlust aus.

Der Vorstand muß deshalb eine Beitragserhöhung zum 1. 1. 1986 vorschlagen. Die Einzelheiten werden wir in der Generalversammlung bekanntgeben.

Zu 8. Bau einer Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen

In den vergangenen Monaten hat der Vorstand in mehreren Sitzungen über dieses Vorhaben beraten. Die Notwendigkeit des Bauvorhabens wird wie folgt begründet:

- a) Der Mangel an Sporthallen war und ist auch jetzt noch unser Hauptproblem. Viele Gruppen und Mannschaften haben unzureichende Trainingsmöglichkeiten, manche sportliche Aktivitäten müssen unterbleiben.
- b) Vereinsarbeit und besonders Jugendarbeit kann sich – heute mehr denn je – nicht damit begnügen, nur Übungsstunden und Sportwettkämpfe in den Sportstätten anzubieten. Darüber hinaus müssen beispielsweise für unsere Jugend Räume und Einrichtungen vorhanden sein, für andere Veranstaltungen oder zur gemeinsamen Freizeitgestaltung.
- c) Schließlich fehlen Räume für die Lagerung von Geräten, für Archiv und für die Geschäftsstelle.

Die bisherigen Vorbereitungen sind soweit gediehen, daß ein Grundsatzbeschluß der Generalversammlung gefaßt werden kann und auch gefaßt werden muß, um die weiteren Verhandlungen zu führen und die Finanzierungsanträge zu stellen.

Zu 9. Ergänzungswahl zum Vorstand

Herr Rainer John hat sein Amt als Vorstandsmitglied vor einigen Monaten niedergelegt. Es ist deshalb die Ergänzungswahl eines Beisitzers durchzuführen.

Zu 10 a) Veranstaltungen des Jubiläumsjahres 1985

Wir weisen auf das in diesem Heft veröffentlichte Programm des Jubiläumsjahres hin.

Zu 11. Sonstige Anträge

müssen dem Vorstand vier Tage vor der Generalversammlung, das heißt bis zum 15. 4. 1985, schriftlich vorliegen (§ 7 der Vereinssatzung).

1885 - 1985

100 Jahre Turngemeinde Konz-Karthaus

Programm der Jubiläumsfeierlichkeiten

Freitag, 19. April **Generalversammlung**
20.00 Uhr (am Jubiläumstag – Vereinsgründung am 19. April 1885)
Festsaal des Klosters Karthaus

Festwoche vom 10. - 16. Juni **Schirmherr: Bürgermeister Hermann Hendricks**

Montag, 10. Juni **Eröffnung der Fotoausstellung**
17.00 Uhr „100 Jahre Turnen und Sport in Konz“
und des **Malwettbewerbs** zum gleichen Thema
Ausstellungsort: Schalterhalle der Kreissparkasse, Am Marktplatz
Ausstellung vom 10. bis 14. Juni

Dienstag, 11. Juni **Geselliges Beisammensein**
15.00 Uhr mit langjährigen Vereinsmitgliedern und deren Angehörigen
Hotel Schons, Merzlicher Straße.

Mittwoch, 12. Juni **Spielnachmittag der Vereinsjugend**
17.00 Uhr Tolle Preise zu gewinnen!
Stadion

Freitag, 14. Juni **J u b i l ä u m s f e s t a k t**
18.30 Uhr Festsaal Kloster Karthaus
Hierzu ergehen besondere Einladungen.
Musikalische Umrahmung:
Kammerorchester des Staatl. Gymnasiums Konz

Samstag, 15. Juni **Großer Festabend**
20.00 Uhr für unsere Mitglieder und Freunde.
Zum Tanz und zur Unterhaltung spielen:
die Showband „Anima und Gibson“ und die „Riminders“
Saar-Mosel-Halle

Sonntag, 16. Juni **Feierliches Hochamt**
10.00 Uhr für die Lebenden und Verstorbenen der Turngemeinde
Kath. Kirche St. Nikolaus, Konz
Anschließend Besuch des Friedhofs Konz mit Kranzniederlegung.
11.30 Uhr **Frühschoppen**
Hotel Römerstube, Wiltinger Straße

Rahmenprogramm

Sportliche Großveranstaltungen

20./21. April	Internationales Hallenhandball-Turnier VfL Gummersbach (Traditionsmannschaft) zu Gast in Konz. Das Freundschaftsspiel beginnt sonntags ca. 15.30 Uhr. Saar-Mosel-Halle
27. April 7.00-23.00 Uhr	Rheinland-Pfälzische Karatemeisterschaften des Karateverbandes (RKV Meisterschaften 1985). Saar-Mosel-Halle
27./28. April jeweils ab 9.00 Uhr	Internationales Feldbogen-Turnier auf dem Kurs der Deutschen Meisterschaft des Jahres 1981. Es werden Schützen aus sechs Nationen erwartet. Konz-Oberemmel
28. April 10.00 Uhr	Trimm-Trab ins Grüne Offen für alle Bürger. Start: Stadion
5. Mai 9.00 Uhr	3. Internationaler Straßenlauf in Konz Start und Ziel: Schul- und Sportzentrum
7./8. Juni	Internationales Tischtennis-Turnier mit Gästen aus Luxemburg, Belgien, Österreich und Deutschland. Lorenz-Kellner-Halle
8./9. Juni	Volleyball-Turnier 18 Mannschaften aus Frankreich, Luxemburg und Deutschland. Saar-Mosel-Halle
9. Juni	Leichtathletik-Rheinland-Meisterschaften der Jugend Stadion
17. Juni ab 9.00 Uhr	Mehrkampfmeisterschaften des Turnverbandes Mittelrhein in Verbindung mit den Schwimm-Mehrkampfmeisterschaften Schul- und Sportzentrum
30. Juni ab 9.00 Uhr	Saar-Mosel-Pokal der Schwimmer Hallen- und Freibad
30. Juni ab 9.00 Uhr	Gau-Schülerturnfest Schul- und Sportzentrum
6./7. Juli jeweils von 6.00-17.00 Uhr	5. Internationale IVV Volkswanderung Es werden über 2000 Wanderer aus dem In- und Ausland erwartet. Schirmherr: Landrat Dr. Richard Groß. Start und Ziel: Saar-Mosel-Halle
15. September 9.00 Uhr	10. Internationaler Volkslauf Start und Ziel: Stadion
6. Oktober	Jugendvergleichskampf der Schwimmer Hallenbad
1. Dezember	Weihnachtsschwimmen Hallenbad



geliefert durch:

Rolf Winnebeck GmbH

Getränkevertrieb

Goethestraße 9 · 5503 KONZ · Tel. 06501/2925

Großer Festabend!

Samstag, 15. Juni 1985 · Saar-Mosel-Halle

Es unterhalten Sie im Nonstop-Programm:



Reminders



Show-Band
Anima und Gibson

Weitere Überraschungen warten auf Sie!

Wir laden alle Mitglieder, ihre Angehörigen und die Freunde der TG herzlich ein.

EINTRITT FREI!

„100 Jahre im Zeitraffer-Stil“

Die Turngemeinde Konz-Karthaus hat im Jahre 1985 einen ganz besonderen Geburtstag. Sie wird 100 Jahre alt. Ist sie wirklich alt? Am Vereinsgeschehen und vor allem an den sportlichen Aktivitäten der letzten Jahre gemessen, kann man eher sagen, daß sie nicht nur jung geblieben, sondern heute jünger und frischer denn je ist.

Hundert Jahre sind eine lange Zeit, die weit über ein normales Menschenalter hinaus reicht. Sie beginnen noch in der Gründerzeit der modernen Turn- und Sportbewegung überhaupt und reichen über eine weltpolitisch bewegte und schlimme Zeit bis heute. Natürlich hatte diese Geschichtsentwicklung auch Auswirkungen und große Probleme für den Verein oder richtigerweise: für die Vereine; denn die ersten Zweidrittel der Vereinsgeschichte – genau 67 Jahre – waren es die Wege zweier Turnvereine.

Es begann am 19. April 1885 in der damaligen Gaststätte Nagel an der Konzerbrück. 20 Bürger der damaligen Gemeinde Konz – überwiegend Eisenbahner des fünf Jahre vorher gegründeten Eisenbahn-Ausbesserungswerkes – gründeten den Turnverein Konz. Es fehlte in den ersten Jahren an fast allem, an einem Saal für den Turnbetrieb, an Geräten und, was schlimmer war, an Verständnis für eine Körperertüchtigung durch Turnen überhaupt. Mit viel Ausdauer und Fleiß machte der Verein seinen Weg nach oben und konnte schon bald wichtige turnerische Erfolge erringen. Die zweite Vereinsgründung folgte am 20. März 1902: dem „hochwohlloblichen Bürgermeisteramt“ wurde die Gründung der Turngesellschaft Merzlich-Karthaus angezeigt. Dieser Verein fand schon mehr Aufgeschlossenheit in der Bevölkerung vor, so daß die Startschwierigkeiten geringer als beim Bruderverein in Konz waren.

Durch die beiden Weltkriege wurden die turnerischen Aktivitäten unterbrochen

und nur mit großen Verzögerungen nach Kriegsende wieder aufgenommen. Viele Mitglieder und aktive Turner starben in den Kriegen. Nach dem zweiten Weltkrieg war das Turnen für einige Jahre durch die Besatzungsmächte sogar verboten.

Der „Schalttag“ 1952 war der Beginn der modernen Vereinsgeschichte. Am 29. Februar wurde damals im Gasthaus Weber einstimmig beschlossen, die turnerischen Aktivitäten in Konz neu zu beleben und gleichzeitig die beiden Vereine zur Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V. zu vereinigen. Die Provisorien mit Räumen und Geräten hielten aber noch fast zehn Jahre länger an. Erst ab 1961, mit der Fertigstellung der Lorenz-Kellner-Turnhalle, stand wieder eine erste geeignete Hallenmöglichkeit zur Verfügung. Die Voraussetzungen für den heutigen modernen Turn- und Sportbetrieb wurden aber erst durch die beispielhaften Sportanlagen im Schul- und Sportzentrum Konz ab 1970/71 geschaffen. Der Verein entwickelte sich in den 60er, hauptsächlich aber in den 70er Jahren zu einem modernen und vielseitigen Turn- und Sportverein. Die neuen Sportstätten wurden in den folgenden Jahren sehr schnell von der Turngemeinde und ihren Mitgliedern mit Leben erfüllt. Den Sportabteilungen Turnen, Tischtennis, Breitensport Damen und Herren und Handball folgten die Sportarten Schwimmen (1970), Leichtathletik (1972), Volleyball und Bogensport (1973), Karate (1975) und Wandern (1980).

Von 600 im Jahre 1972 hat sich einer der größten Turn- und Sportvereine in Rheinland-Pfalz mit heute über 1.800 Mitgliedern entwickelt. Eine große Vielseitigkeit in Turnen und Sport, in Leistungs- und Breitensport, Turnen und Sport sowohl für Dreijährige als auch für Siebzig-/Achtzigjährige in fast 200 wöchentlichen Übungsstunden und außerdem in zahlreichen Wettkämpfen, Geselligkeit, Ferien und Jugendfreizeiten nicht zu vergessen,

– das beschreibt in wenigen Stichworten das heutige Vereinsleben.

Diese wenigen Sätze über 100 Jahre Vereinsgeschichte sind kein Ersatz für eine **Vereinschronik**. Sie wird sicher von unseren Mitgliedern und den vielen Freunden der Turngemeinde erwartet. Wir bereiten die Chronik

**100 Jahre
Turngemeinde Konz-Karthaus
Turnen und Sport in Konz**

vor. Zu unserer Festwoche im Juni 1985 soll sie als kleines Buch vorliegen.

Fotos, Dokumente, Berichte und Hinweise erbitten wir von Ihnen. Wir sprechen besonders unsere älteren Mitglieder oder ihre Familien an.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

herzberger

Montclair-Verlag
Druckerei

Werbeagentur

Papierverarbeitung
Kunststofftechnik

Herzberger GmbH · Hubertusstraße 22
6642 Mettlach-Weiten · Tel. (0 68 65) 7 16

Ihr Urlaubsberater

SAARBURGER REISEBURO

5510 Saarburg · Am Fruchtmarkt · Telefon 06581 2099

KONZER REISEBURO GmbH

5503 Konz · Granstraße · Telefon 06501 3550

HERZBERGER
HETTLAGE

HETTLAGE



**Zuständig für
Sport & Freizeit**
Sporthaus-Trier, Brotstr.34
Tel.0651/480 61

freizeit center
Trier, Dledenhofener Str.
7 Hallentennis-Plätze
4 Außenplätze
8 Squash-Courts, Sauna
Tel.0651/80600 u.85043

Rückblick in Bildern . . .



Gründungsmitglieder (2. Reihe sitzend), Aktive und Inaktive des „Turnvereins Konz-Karthaus 1885“. Die Aufnahme entstand 1910 beim 25jährigen Vereinsjubiläum vor dem Bahnhof Konz.



Der fünffache Goldmedaillen-Gewinner Konrad Frey vom Männer-Turn-Verein 1877 Bad Kreuznach besuchte am 25. 11. 1934 seine Turnfreunde vom Turnverein Konz 1885. Von links: Peter Schmitt, Jakob Löwenberg, Martin Cossmann, Johann Hoffmann, Konrad Frey (Bad Kreuznach), Hans Jonas, Theo Lautwein (Trier), Heinrich Sausen, Bernhard Frey (Bad Kreuznach), Matthias Clemens.

. . . Vorschau auf die Vereinschronik



Vorstand und Jubilare der Turngesellschaft Merzlich-Karthus aus dem Jahre 1934.

von links oben: Peter Pfeifer, Wachsmuth, Johann Paul, Scholer, Felix Lerch, Metzdorf, Baptist Güth, Ludwig Hub, Josef Griesinger, Karl Wolf, Wilhelm Pohlentz, Heinrich Hub, Nikolaus Schmitt, Büntgens, Wisskirchen, Bürgermeister, Kirchner, Steffen, Müller, Peter Neisius.





Wir gedenken aller verstorbenen Mitglieder
in 100 Jahren Vereinsgeschichte und der
Gefallenen in zwei großen Weltkriegen. Wir
danken ihnen für ihre Vereinstreue und für
ihre Verdienste um den Verein.



Am 24. Februar 1985 verstarb allzufrüh unser Mitglied

Heribert Riemekasten

Die Wanderabteilung der Turngemeinde Konz-Karthaus
verliert einen guten Freund und Wanderkameraden.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Für den Vorstand:

Für die Wanderabteilung:

Heinz

1. Vorsitzender

Seurer

Abteilungsleiter

Unsere alte Traditionsfahne . . .



. . . wurde am 5. Stiftungsfest des Turnvereins Konz im Jahre 1890 eingeweiht. Sie überdauerte zwei Weltkriege und begleitete unseren Verein bis heute bei vielen festlichen, frohen aber auch bei traurigen Anlässen.

aus der Staatszeitung Rheinland-Pfalz vom Montag, 18. 03. 1985

Strukturanalyse der rheinland-pfälzischen Sportvereine

Auf Ehrenamtlichkeit angewiesen

Die Ehrenamtlichkeit ist unverändert bestimmendes Element der Sportvereine in Rheinland-Pfalz. In den rund 5000 Vereinen mit 1,1 Millionen Mitgliedern sind fast 140 000 Frauen und Männer ehrenamtlich tätig. In Funktionen vom Platzwart bis zum Vorsitzenden, vom Jugendleiter bis zum Abteilungsleiter, von der Frauenwartin bis zum Kassierer leisteten sie allein 1982 insgesamt 17 942 000 ehrenamtliche, nicht honorierte Arbeitsstunden; dabei legten sie mit ihren privaten Personautos ohne finanzielle Entschädigung für die Beförderung von Sportlern zu Veranstaltungen oder zur Teilnahme an Tagungen und Lehrgängen eine Strecke von über 31 Millionen Kilometern zurück. Diese Angaben enthält eine Strukturanalyse der rheinland-pfälzischen Sportvereine, die der Landessportbund in Mainz vorlegte. Die Untersuchung zeigt unter anderem ein gesundes Selbstbewußtsein der rheinland-pfälzischen Sportvereine: nur 6,1% sehen in kommerziellen Programmen eine Konkurrenz. Die überwiegende Mehrheit der Vereine ist sicher, daß ihre Programme und die gesellige gesellschaftliche Bedeutung der Sportvereine unschlagbar sind. Bemängelt wird

seitens der Vereine, daß zwar mehr als die Hälfte der Mitglieder die angebotenen Programme in Anspruch nimmt, aber kein Interesse für Fragen des Vereins zeigt. Wie die Untersuchung außerdem ergab, bejahen alle Sportorganisationen die Notwendigkeit staatlicher und kommunaler Förderung in Bereichen wie dem Sportstättenbau, der Ausbildung und Honorierung von Trainern sowie der Förderung des Breiten- und Leistungssport. Gleichzeitig wird jedoch die von den Gemeinden gebotene Unterstützung von 66,3% der Sportvereine für unzureichend gehalten; 33,7% fühlen sich von ihrer Kommune finanziell gut bis sehr gut behandelt. Gleichwohl nimmt die Mehrheit der Vereine die nach dem Sportförderungsgesetz mögliche kostenfreie Nutzung kommunaler Sportanlagen wahr. So nutzen 40,6% der Vereine kommunale Sportplätze und nur 13,3% eigene. Das Angebot kommunaler Turn- und Sporthallen nehmen sogar 58% der Vereine wahr, während 8,8% eigene Hallen nutzen.

Anmerkung der Redaktion

Wir gehören zu den 33,7%, die mit der Unterstützung ihrer Kommunen voll zufrieden sind.





Der Besuch unseres diesjährigen **Turner- und Sportlerballes** an Weiberfastnacht ließ zu wünschen übrig. Einige Abteilungen waren an diesem Abend überhaupt nicht vertreten. Es hat sich auch dort gezeigt, daß es in hohem Maße vom Engagement der Abteilungs- und Übungsleiter abhängt, ob die Mitglieder der einzelnen Abteilungen oder Gruppen Veranstaltungen des Vereins besuchen oder mithelfen. Wir danken allen, die in der Organisation mitgearbeitet haben. Es war ein stimmungsvoller Abend. Kommen Sie 1986 wieder!

Bei den vielen Jubiläumsveranstaltungen des Jahres 1985 wird sich zeigen, ob wir eine große Familie sind oder eine Vielzahl kleiner und kleinster Grüppchen mit Eigeninteressen.

Die diesjährigen Lehrgänge zur **Neuausbildung von Übungsleitern** besuchen etwa 15 Damen und Herren der TG. Sie werden in Kürze ihre Übungsleiter-Lizenzen erwerben. Wir können damit in absehbarer Zeit einige Lücken im Übungsplan schließen und die fachliche Qualifikation unserer Übungsleiter verbessern. Nutzen Sie als Übungsleiterinnen und Übungsleiter auch die vielen Fortbildungsmöglichkeiten. So bleiben Sie nicht nur auf dem laufenden, sondern bringen auch viele neue Ideen für Ihre Arbeit zu Hause mit.

Wir haben seit einigen Jahren einen intensive Zusammenarbeit mit der Internationalen Freizeitjugend (IFJ) über die

Durchführung von **Jugendfahrten und -freizeiten**. Das Programm der IFJ ist vielseitig. Als Eltern können Sie Ihre Kinder ohne Sorgen diesen Programmen anvertrauen. Angeboten werden Reisen und Freizeiten im Vereinsheim in Serrig sowie in vielen anderen Ferienorten Deutschlands und anderer europäischer Länder. Wir weisen auf das Programm der IFJ nochmals empfehlend hin. Auskünfte erteilt Ihnen Frau Lang (Telefon 06501/5192).

Ein unangenehmes Stichwort: **Zahlungsrückstände**. Die Summe wächst an und beträgt inzwischen fast 6.000 DM. Die Zahlungsrückstände entstehen überwiegend, weil sich Mitglieder nicht rechtzeitig oder nicht durch die vorgeschriebene schriftliche Kündigung abmelden. In vielen Fällen wird dann einfach die Zahlung verweigert. Im Interesse einer ordnungsgemäßen Mitgliederverwaltung und einer Gleichbehandlung aller Mitglieder können wir nicht auf die Einziehung der rückständigen Beiträge verzichten; denn der Verein hat auch für diese Mitglieder kostenaufwändige Leistungen erbracht. Wir bitten Sie deshalb nochmals um pünktliche und restlose Zahlung. (Kündigungsform: schriftlich sechs Wochen vor Quartalsende; Beispiel: 19. Mai bei der TG eingehend zum 30. 6. 1985).

Vor einigen Monaten haben wir mit der Partnergemeinde unserer Heimatstadt, **Brienon in Frankreich**, Verbindung aufgenommen und eine Sportmannschaft

(Handball oder Volleyball) zu einem Besuch im Jahre 1985 eingeladen. Eine Antwort steht noch aus. Wir würden uns freuen, wenn die wiederholten Bemühungen um sportliche Begegnungen mit den Partnergemeinden der Stadt Konz endlich zum Erfolg führen würden.

Die Vereinschronik „100 Jahre TG Konz-Karthaus / 100 Jahre Turnen und Sport in Konz“ wird vorbereitet. Wir be-

absichtigen, ein kleines Buch in einer guten Qualität herauszugeben, das man gerne in einen Bücherschrank oder -regal stellt.

Ich lade Sie nochmals zum Besuch unserer vielen Jubiläumsveranstaltungen ein. Zeigen Sie durch zahlreichen Besuch der vielen Veranstaltungen, daß wir doch eine große Vereinsfamilie sind.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

Auszug aus dem Geschäftsbericht 1984

	1984	zum Vergleich 1983	1982
	DM	DM	DM
Gesamteinnahmen	160.151,48	155.539,02	150.614,00
Gesamtausgaben	172.982,46	164.310,07	146.137,56
Überschuß (+)	-12.830,98	- 8.771,05	+ 4.476,44
Verlust (-)			

Mitgliederentwicklung

	1. 1. 1984	1. 1. 1985	Zugang
Insgesamt	1.703	1.803	100 = 5,9 %
davon männlich	717	780	
davon weiblich	986	1.023	

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, sie ermöglichen die Herausgabe dieser Vereinszeitung.

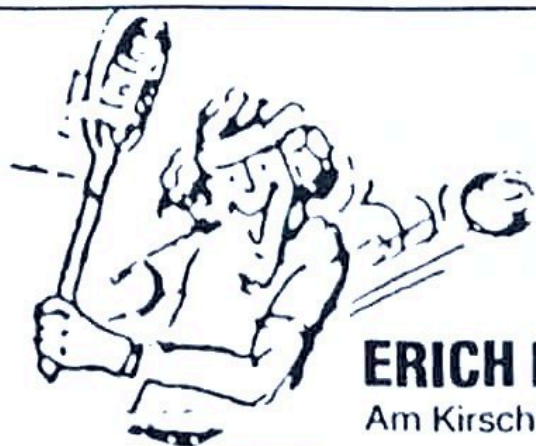
Wir gratulieren!

Erich Fahl wurde 60 Jahre

Stets hilfsbereit und auch galant,
ist Erich allen wohlbekannt.
Als Vorstandsmitglied ganz enorm,
bewährt er sich, zeigt immer Form.
Sein Wissen mit Humor gepaart
und seine liebevolle Art,
möcht' keiner von uns missen,
und darum lassen wir es wissen,
der Erich muß dabei stets sein,
dann glückt die Vorstandssitzung fein.
Drum sagt die ganze TG-Crew:
„Der Erich ist und bleibt der Clou!“

Zum 50. Geburtstag von Willi Bartholome

Voll Tatendrang und ganz enorm,
ist Willi stets top-fit in Form.
Ganz mit dem nassen Element vertraut,
hat er schon viele schöne Wettkämpfe gebaut.
Die Jugend hat er toll im Griff,
trainiert alle mit besonderem Pfiff.
Drum Willi mach's gut und schwimm Dich frei,
der Vorstand wünscht Dir Glück dabei.



**„Am Kirschberg“, Konz
4-Feld-Tennishalle**

Granulatboden
Spiel wie auf
Außenplätzen

ERICH FAHL · 5503 Konz

Am Kirschberg · Telefon (06501) 6209



fenster·innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

5503 konz·albanstr.19 tel.06501 2203

J. Blasius KG

Baustoffe und Holzgroßhandel

Profilbretter — Garagentore

Fertigbeton — Holzfußboden und Türen

„Seit über 50 Jahren im Dienst der Bauwirtschaft“

5503 KONZ, Goethestraße 3-5

Telefon (0 65 01) 20 91-92

Ihr Einkaufserlebnis

- * für geschmackvolle Geschenke
- * für eine vielfältige Auswahl
- * für alle Gelegenheiten

Konzer
Lädchen

* lebenswerte Geschenkideen für Sie *

KONZ · Granastraße (neben Uhren-Frenzer)

Bericht des Vorstandes

Unsere Generalversammlung 1985 wird aus zwei Gründen größere Beachtung als gewöhnlich finden können.

1. Es ist die Generalversammlung unseres 100jährigen Bestehens. Daß sie genau am Geburtstag stattfindet, ist ein Zufall, wenn auch ein glücklicher. Am 19. April 1885 wurde der Turnverein Konz in der ehemaligen Gaststätte Nagel, an der Konzer Brücke, gegründet.
2. Die Generalversammlung hat die Entscheidung über den Bau einer eigenen Sporthalle mit Jugend- und Vereinsräumen zu fassen. Dies ist ein Beschluß von größter Tragweite für eine lange Zukunft der TG, die deshalb von Weitblick bestimmt sein muß.

Die Vereinschronik wird diese 100 Jahre Vereinsgeschichte darstellen, die auch ein Teil der Entwicklungsgeschichte unserer Stadt Konz sind. Sie werden erfahren, daß – noch in den ersten Jahrzehnten der Turn- und Sportbewegung der Neuzeit – auch damals, im Jahre 1885, Weitblick und Mut, vielleicht mehr als heute, dazu gehörten, einen Turnverein zu gründen. Aus diesen zwanzig Gründungsmitgliedern ist, nach schwierigsten Anfängen in den ersten Jahrzehnten, ohne Raum und Geräte, zurückgeworfen durch zwei Weltkriege, ein Großverein mit heute annähernd der hundertfachen Mitgliederzahl geworden. Sie werden auch lesen, daß die Turngemeinde und ihre Vorläufervereine sich allezeit ihrer Aufgaben und ihrer Stellung in Konz bewußt waren.

Nun zur Gegenwart, zum Jahresbericht 1984/85.

Weitere Hallen. In einigen Wochen wird die neue Sporthalle an der Nikolausschule der Schule und dem Sport übergeben. Sie bringt für unseren Sportbetrieb erste wesentliche Verbesserungen, eine Entlastung der Saar-Mosel-Halle und Mög-

lichkeiten, das Übungsangebot auszuweiten. Die Halle hat das Maß 15 x 27 m. Es gibt Anzeichen dafür, daß die Bauarbeiten für die Halle des Gymnasiums noch in diesem Jahre beginnen werden. Diese Halle in der Größe 18 x 36 m wird eine weitere entscheidende Verbesserung für den Übungsbetrieb und für Wettkämpfe darstellen. In Verbindung damit steht das Bauvorhaben unseres Vereins. Wenn diese drei Hallen zur Nutzung zur Verfügung stehen werden, wird es keine Engpässe mehr im Sporthallenbestand geben. Außerdem sind dann Perspektiven für weitere sportliche Aktivitäten gegeben.

Aktivitäten – Sportbetrieb. Wir haben zu unterscheiden den Leistungs- oder Wettkampfsport einerseits und den Breiten- oder Freizeitsport andererseits. In beiden großen Sportbereichen finden Übungsstunden statt. Es sind in der Turngemeinde fast 200 wöchentlich. Ist beim Breitensport der Übungsbetrieb die ausschließliche sportliche Betätigung, so ist er beim Leistungssport nur Mittel zum Zweck, nämlich die Vorbereitung auf Rundenspiele, Wettkämpfe und Sportveranstaltungen. Die Unterscheidung läßt sich aber nicht exakt vornehmen. Als Beispiel sei der Lauftreff genannt, von der Zielsetzung typisch Breitensport, bei vielen Teilnehmern aber nach einiger Zeit auch Leistungssport; denn sie nehmen regelmäßig an Volksläufen und an den Vergleichen mit Platzziffern und Stoppuhr teil.

Das sportliche Leben war im vergangenen Jahr wieder sehr rege, ohne daß eine Aufzählung hier auch nur versucht werden kann. Die Zahl der Mannschaften und Gruppen ist größer geworden, auch im bisher eingeschränkten Hallenraum sind weitere Sportangebote hinzugekommen. Beispiele: Im Lauftreff wurden Anfängerguppen neueröffnet, die Volleyball-Abteilung hat eine Freizeitgruppe gegründet, und Tischtennis wird neuerdings auch den Allerjüngsten angeboten. Die Form des Kursangebotes, bei dem die Teilnehmer nicht Vereinsmitglieder sein müs-

sen, wurde ausgeweitet. Besonders erwähnen will ich die Aktivitäten im Hallenbad. Die neueingeführten Mutter-und-Kind-Schwimmkurse erfreuen sich einer steigenden Beliebtheit, ebenso die Wassergymnastik für Damen. Seit einigen Wochen steht mit großen Teilnehmerzahlen eine musikalische Wassergymnastik für Senioren.

Diese weiteren Sportangebote hatten auch ihre Auswirkung auf die **Mitgliederzahl**. Sie ist – nach dem großen Sprung – auch 1984 noch einmal deutlich gestiegen und betrug am 1. 1. 1985 1.803, ein stolzes Ergebnis. Die Steigerung der Mitgliederzahl lag auch 1984 über dem Landesdurchschnitt.

Leistungssport. Ähnlich positiv wie Aktivitäten und Mitgliederzahl ist auch die Bilanz unseres Leistungssports. Die Entwicklung zeigt nach oben. Unsere Sportlerinnen und Sportler haben zahlreiche Erfolge, Meistertitel und vorderste Plätze bis zu obersten Ebenen errungen. Die Mannschaften haben ihre Positionen nicht nur gefestigt, sondern verbessert. Einige sind in höhere Spielklassen aufgestiegen. Einzelheiten haben unsere Sportabteilungen in zahlreichen Berichten in den vergangenen Monaten mitgeteilt. Die Rangordnung eines Vereins in der Öffentlichkeit wird in hohem Maße an den Erfolgen seiner Leistungssportler gemessen. Wir erkennen diese Leistungen unserer Sportler und ihrer Trainer an und danken ihnen dafür.

Veranstaltungen. Viele Veranstaltungen mit Mannschaften und Sportlern von auswärts, auch ausländischen Gästen, fanden in Konz statt. Die Organisation war ohne Ausnahme gut bis sehr gut. Auch diese Veranstaltungen haben das Ansehen der TG gesteigert. In den letzten beiden Jahren sind rhythmische Gymnastik-Gruppen der Damen mehrfach bei öffentlichen Verantsaltungen aufgetreten. Sie wurden im vergangenen Jahr als Vertreter des Turnverbandes Mittelrhein zu Großveranstaltungen, zur Eröffnung des Nürburgrings und zum Landesturnfest in Mainz eingeladen. Die Vorbereitungen

waren mit viel Mühe verbunden. Es lag deshalb nahe, daß sich diese Gruppen – neben Festwagen und anderen Fußgruppen – auch am Festzug des Konzer Heimat- und Weinfestes beteiligten.

Ein Höhepunkt war der Staffel-Lauf unseres Lauftreffs von Konz nach der Partnerstadt Koksijde in Belgien. Dieser 43-Stundenlauf hat ein großes Echo gefunden und weitere Freundschaften begründet.

Jugendpflegerische Arbeit, Fahrten, Jugendfreizeiten, Geselligkeiten und sonstige Veranstaltungen haben das Vereinsleben abgerundet.

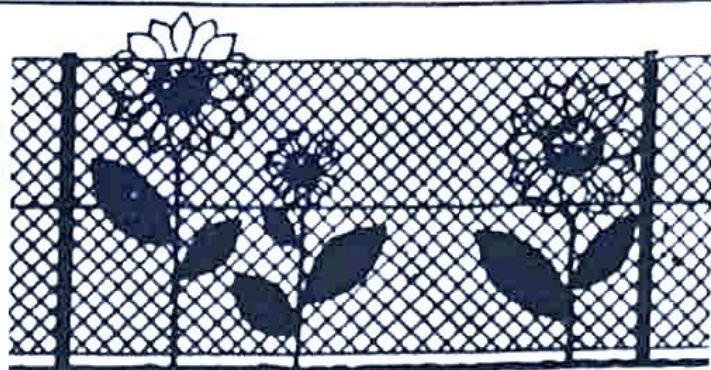
Die jahrelangen Ausbauarbeiten im Kloster Karthaus sind fast abgeschlossen. Unsere Wanderabteilung wird dort einen Raum erhalten. Er steht auch anderen Abteilungen bei Bedarf zur Verfügung.

Ich danke allen Mitarbeitern des Vereins, den Abteilungsvorständen, Übungsleitern, den vielen Helfern und den Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes für ihre Arbeit, ihre Leistungen und für die gute Zusammenarbeit. Unsere Arbeit wurde erleichtert und vielfach erst möglich gemacht, durch die vielfältige Unterstützung durch Stadt, Verbandsgemeinde, Landkreis, Banken und Firmen. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön.

Das Jahr 1985 wird ein Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte sein. Viele Fest- und Sportveranstaltungen des Jubiläumsjahres werden die Bedeutung der Turngemeinde für unsere Stadt und ihre Bürger im Bewußtsein der Öffentlichkeit herausstellen. Wir wollen die Vorbereitungen für ein eigenes Haus anlaufen lassen, das erste in der Vereinsgeschichte überhaupt. Selbstverständlich werden wir 1985 die sportlichen Aktivitäten weiter entwickeln.

Wir laden Sie nochmals zum Mitfeiern in den nächsten Monaten ein. Die Höhepunkte des Jahres 1985 geben uns sicher ein weiteres Selbstbewußtsein und Schwung für die Aufgaben der kommenden Jahre.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender



Drahtflechterei - Drahtzäune

Gartengeräte — Kleisenwaren

Günter Hein

5503 KONZ

Bahnhofstraße 16 - Tel. 06501-2291

SAMOK-BAU DIWO KG



5503 KONZ b. Trier, Schillerstraße 27
(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)
Telefon Nr. 06501 - 2028

WOHNUNGSBAUUNTERNEHMEN

Die Samok-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen für alle Schichten der Bevölkerung.

Die Samok-Baugesellschaft betreut auch den Wohnungsbau privater und öffentlicher Bauherren.

L. Elenz & Co.

Tiefbau - Straßenbau

**Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
Ent- und Bewässerungsarbeiten
mit modernstem Maschinenpark**

**Büro 5503 Konz - Konzerbrück 29
Postfach 1260**

Bauhof 5503 Konz - Domänenstr. 1

Telefon (06501) Sa.-Nr. 12004

Hier repariert der Chef noch selbst!

BÜROMASCHINEN

Service + Verkauf

BERND GERHARDT

Büromaschinen-Mechaniker-Meister

Brunostraße 28 · 5503 Konz

Telefon (06501) **4978**



Katsfeller Konz

Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFÉ

DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten — erlesene Weine

Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern



Bogensport

Jürgen Carl Rheinlandmeister

— Jugendliche nahmen an Deutscher Meisterschaft teil —

Im Vordergrund stehen zur Zeit die Jugendlichen der Bogen-Sportabteilung. Dies zeigte sich einmal mehr bei der **Rheinlandmeisterschaft, Disziplin Halle**. Jürgen Carl konnte seinen im Vorjahr errungenen Meistertitel erfolgreich verteidigen. Auch die Jugendmannschaft mit Jürgen Carl, Arno Kopp und Manfred Kößling blieb wiederum erfolgreich. Claudia Ohlinger wurde in der Einzelwertung Jugend-weiblich überraschend Vizemeisterin. Durch ihre guten Leistungen hatten sich die vorgenannten Schützen für die **Deutsche Meisterschaft (DM)** qualifiziert.

Nach intensivem Training starteten die jungen TG'ler dann bei der DM, die in diesem Jahr auf der Olympia-Schießanlage in München-Hochbrück ausgetragen wurde. Die TG'ler hatten den besten Start und lagen nach der ersten Serie (30 Pfeile auf 25 Meter) knapp in Führung. Nach Beendigung der 25-Meter-Distanz – geschossen werden 60 Pfeile pro Schütze – hatten sie ihren Vorsprung auf 12 Ringe vergrößert. Wider Erwarten

führten sie auch nach den ersten 30 Pfeilen auf der 18-Meter-Distanz. Dem Sieg greifbar nahe, zeigten die TG'ler plötzlich Nerven und mußten am Ende eines langen Wettkampftages mit dem dritten Platz zufrieden sein.

Es siegte die Mannschaft aus Biberach, 3179 Ringe, vor Berghaupten, 3167 Ringe und der TG mit 3163 Ringen. Erwähnenswert ist die gute Leistung von Manfred Kößling, der mit 1053 Ringen eine persönliche Bestleistung schoß. Claudia Ohlinger belegte bei ihrer ersten DM mit gutem Resultat den 9. Platz.

Aus Anlaß des 100jährigen Bestehens der TG veranstaltet die Bogensportabteilung am 27. und 28. April 1985 in Konz-Oberemmel ein großes **internationales Feldbogen-Turnier**. Auf dem DM-Kurs des Jahres 1981 werden Schützen aus 6 Nationen erwartet. – Zuschauer sind herzlich willkommen.

H. Jonas

HiFi · Fernsehen · Video · Elektroinstallation — Kundendienst

Elektro Hein oHG

Inh.: P. Hein, A. Kugel

Granastraße 15 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01/30 04

»Konzer Saunabad«

im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Neue Öffnungszeiten:

Familien:	Montag	16.00 - 22.00 Uhr	Herren:	Mittwoch	8.00 - 21.00 Uhr
Damen:	Dienstag	8.00 - 21.00 Uhr		Freitag	14.00 - 21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00 - 22.00 Uhr		Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen:

Montag bis Freitag 7.00 - 21.00 Uhr

Telefon 16161 · Parkplätze

ERFAHRUNG IN IMMOBILIENFRAGEN!

Verkauf	von Haus- und Grundbesitz
Vermietung	von Wohnungen und Gewerbeflächen
Verwaltung	von Miet- und Eigentumswohnungen
Versicherungen	für Haus- und Grundbesitz



Hermann Ernser

5503 KONZ · Albert-Schweitzer-Straße 62
Telefon (0 65 01) 46 46 · Postfach 1172



**Fahrschule
HÜBNER**

**5503 KONZ
Wiltinger Str. 1
Telefon 15342**



Breitensport

Gesund durch Wasser

Die TG Konz bietet ab sofort mittwochs am Warmbadetag um 16.00 Uhr unter Leitung von Übungsleiterin Ilse H. Fuchs für Damen und Herren ab 50 Jahren Wassergymnastik an. Dieses Angebot mit Musik soll eine sinnvolle, dem Kreislauf vorbeugende Bewegungstherapie sein.

Durch den musikalischen Rhythmus, den jeder mehr oder weniger perfekt mitmachen kann, gewinnt man noch mehr Freude an dem nassen Element. Diese Wasserspielerei hat einen durchaus ernstesten Hintergedanken und kann dazu führen, aus einem ehemals unsicheren Badegast einen Enthusiasten zu machen.



Mit großer Begeisterung sind die Teilnehmer des neuen Sportangebotes der TG Konz „Wassergymnastik“ bei der Sache.



3 X in Konz

Konz, Bahnhofstr 12
Tel 2926

Konz-Roscheid, Mowenweg 5
Tel 2926

Konz-Karthaus, Merzlicherstr 11
Tel 2995

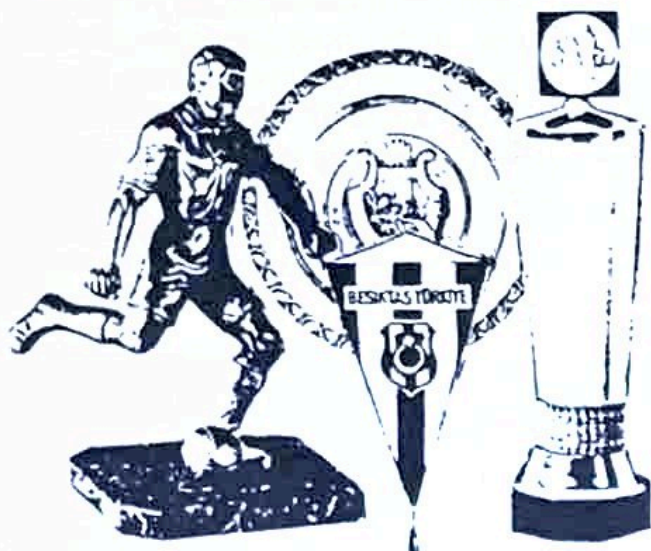
Inh Evmarie May

Cosmetologie-Coiffeure machen mehr aus Ihrem Haar!

Alles für Ihren Vereinsbedarf . . .

Pokale, Plaketten, Sport- und Ehrenzeichen, Wimpel, Aufkleber, Anhänger, T-Shirts, Urkunden, Schilder, Stempel uvm.

Gravuren werden in eigener Gravurwerkstatt sauber, schnell und preiswert ausgeführt.



**Konzer
Satz-
Studio**
Toni Thelen

Schriftsetzermeister

Karthäuser Str. 112 · 5503 Konz · Tel. 06501/6595

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Alfred Heinz

Geschäftsstellenleiter der
PROVINZIAL
Versicherungsanstalten
der Rheinprovinz

Karthäuserstraße 114
5503 KONZ
Telefon 28 72

Der Provinzial-Fachmann hilft Ihnen.
Er sorgt im Schadenfall dafür, daß die
finanzielle Seite schnell und ohne un-
nötigen Papierkrieg geregelt wird.
Fragen Sie ihn.

Er informiert Sie über Ihren individuel-
len Versicherungsbedarf und hat in
allen Sparten günstige Tarife, die op-
timalen Versicherungsschutz gewähr-
leisten.

Die Versicherung in Ihrer Nähe.
PROVINZIAL

Lauffreightgruppe der TG stellte zwei Seriensieger

Die beiden Altersklassenläufer unseres Lauf-Treffs, Günter Eiden, M35 und Günter Ludwig, M30, begannen das Sportjahr 1985 sehr erfolgreich.

Beim 1. Lauf der Cross-Serie des Kreises Bernkastel-Wittlich am 21. 11. 1984 in Wintrich wurde Günter Eiden Klassensieger auf der Kurzstrecke.

Beim 2. Lauf dieser Serie am 15. 12. 1984 startete Günter Ludwig erstmals für unseren Verein und wurde auf Anhieb Klassensieger bei der Langstrecke. Günter Eiden siegte hier ebenfalls auf der Kurzstrecke.

Am 12. 01. 1985 fand in Traben-Trarbach der 3. Lauf dieser Cross-Serie statt. Günter Eiden sicherte sich mit einem Klassensieg auf der Kurzstrecke bereits jetzt schon den Seriensieg der gesamten

Cross-Serie, in der Altersklasse 35. Günter Ludwig, der in Traben-Trarbach erneut auf der Langstrecke siegte, mußte noch beim vierten und letzten Lauf am 23. 02. 1985 in Kröv antreten. Hier wurde er Dritter und sicherte sich so ebenfalls den Seriensieg auf der Langstrecke in der Altersklasse 30.

Bei den Bezirksmeisterschaften am 02. Februar 1985 in Irrel wurde die Mannschaft der TG Dritter, einen Punkt hinter der Mannschaft aus Kröv und dem SV Tawern. Bei der gleichen Veranstaltung wurde Christoph Benz Müller bei der Jugend Bezirksmeister. Hans Burkholz wurde in der Altersklasse M 45 Dritter. Von hier aus nochmals herzlichen Glückwunsch für die guten Leistungen unserer Läufer.

Helmut Marzi

ACHTUNG
PROFIS und AMATEURE!

Die richtige Sportkleidung zu vernünftigen Preisen aus dem großen Angebot der namhaften Hersteller. Fachberatung ist bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**SPORT-HOLBACH**
5503 KONZ

Am 28. April 1985, 10.00 Uhr, treffen sich alle, die Spaß am Laufen haben, am Parkplatz vor dem Stadion. Auch solche, die sich noch nicht so richtig mit der Lauferei anfreunden konnten, sind recht herzlich eingeladen.

Von hier geht es dann in mehreren Gruppen, auch speziellen Anfängergruppen, in den Konzer Stadtwald. Unsere jüngste Teilnehmerin war im vergangenen Jahr 3 1/2 Jahre. Zum Schluß der Veranstaltung erhält jeder als Lohn den Trimm-Taler der AOK Trier-Saarburg.

So. 24. 03.	
VL. in Leiwien	10 km
Straßenlauf in Ludwigshafen	25 km
So. 31. 03.	
1. Koblenzer Stadtlauf	10/21,1 km
Halbmarathon Kaiserslautern	21,1 km
Mo. 08. 04.	
Osterlauf in Grevenmacher (Lux.)	10 km
So. 28. 04.	
Trimm Trab ins Grüne im Stadtwald	1-10 km
Mi. 01. 05.	
VL. in Beulich	10 km
VL. in Idar-Oberstein	10 km
So. 05. 05.	
3. Int. Straßenlauf in Konz	10 km
Do. 16. 05.	
1. VL. in Schönecken	10 km
So. 19. 05.	
Stadtmarathon in Frankfurt	42,2 km
So. 23. 06.	
2. Stadtlauf in Trier	21,1 km
So. 30. 06.	
Halbmarathonlauf in Idar-Oberstein	21,1 km
Sa. 06. 07.	
1. Straßenlauf in Niederwerth	10 km
Sa. 10. 08.	
1. Volkslauf in Tawern	15 km

So. 25. 08.	
VL. in Mastershausen	10/21,1 km
So. 01. 09.	
Rund um den Laacher See	10 km
So. 15. 09.	
10. Int. VL. in Konz	10 km
So. 22. 09.	
2. VL. in Malberg	15 km
So. 13. 10.	
8. Int. Nürburgringlauf	9/23,8 km
Di. 31. 12.	
Silvesterlauf in Wincheringen	10 km
Mi. 01. 01.	
Neujahrslauf in Bekond	8 km

Abkürzungen: Sa = Samstag, So = Sonntag, Mo = Montag, Mi = Mittwoch, Lux = Luxemburg, VL. = Volkslauf.

Auskunft und Anmeldungen an: Helmut Marzi, Bornewasserstr. 34, 5500 Trier, Tel.: 06 51/3 76 62.

Fragen zu den o. g. Veranstaltungen können auch jederzeit dienstags und donnerstags beim Lauf-Treff beantwortet werden.

Hier nochmals die Trainingszeiten:
Anfänger-Lauftreff: Di. u. Do. 17.30 Uhr am Stadion.
Fortgeschrittenen-Lauftreff: Di. u. Do. 18.30 Uhr am Stadion.

Raumausstattung · Bestattungsinstitut
WALTER SCHLEGEL

Aufarbeiten von Polstermöbeln

Dekorationen

Wiltinger Str. 22 · 5503 KONZ · Tel. (06501) 2190

Privat: (06501) 16492

ERNST STEIER

Zimmermeister

Ausführung aller Zimmererarbeiten

5503 KONZ

Konzerbrück 15

Telefon 06501/2387



Pizzeria

Sandro

Konz

Schwimmbad-Restaurant

Telefon 06501/15878



Blumen
Boutique



Reinig



KONZ
Granastr. 52
Fil. Martinstr. 14
Telefon 06501 - 2568

2 rechts 2 links

WOLLFACHGESCHÄFT - MARIE-LOUISE KEULER-KÖNEN

MODE
MIT
WOLLE



Stricken Sie gerne?

Na, dann sehen Sie sich doch mal bei mir um. – Ich biete Ihnen:

- topmodische, aber auch zeitlose Garne in bester Qualität und den aktuellen Farben, von einem der marktführenden Hersteller.
- tolle Anleitungen zu den aktuellen Garnen.
- ausführliche und persönliche Beratung ist bei mir selbstverständlich.

Ach Sie können nicht stricken?

Auch kein Problem. Ich bringe es Ihnen gerne im „Einzelunterricht“ (natürlich kostenlos) bei. – Wann immer Sie Zeit haben.

Dann bis bald ...

Ihre Marie-Louise Keuler

5503 Konz · Wiltinger Straße 26

Telefon (0 65 01) 42 74

Immer mehr Leute essen unser Brot.

Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-OBEREMMEL · Altenbergstr. 1 · Tel. 06501/3811

KONZ · Granastraße 58 · Tel. 06501/5289

KONZ · Brunostraße 56 · Tel. 7997

Coiffeur

HANS RIPPING

Konz-Könen · Saarburger Straße 7 · Tel. 2829

Filiale Konz · Granastraße 39 · Tel. 2898

**Bekannt durch den
perfekten Haarschnitt!**

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Telefon

(0 65 01)

p = privat

d = dienstlich

Vorstand:

Heinz, Walfried	1. Vorsitzender
Lutz, Hans-Jürgen	2. Vorsitzender
Zewen, Marlene	Kassenwartin
Fuchs, Ilse	Schriftwartin
Fahl, Erich	Beisitzer
Seurer, Rudolf	Beisitzer
Weishaupt, Karl-Josef	Beisitzer
Baumann, Günter	Jugendwart

Schülter, Willi Gerätewart

Frick, Marlies 2. Schriftwartin

Lang, Michael 2. Kassenwart

Abteilungsleiter:

Jonas, Heribert	Bogensport
Frank, Gisela	Breitensport Damen
Burkholz, Hans	Breitensport Herren

Chandony, Manfred Handball
Gerhartz, Elmar Karate

Weishaupt, K.-J. Leichtathletik
u. Sportabzeichen

Bartholome, Willi Schwimmen
Schommer, F.-J. Tischtennis
Achtermann, Inge Turnen
Burczyk, Martin Volleyball

Seurer, Rudolf Wandern

Geschäftsstelle:

Hoffmann, Henny Geschäftsführerin Konrad-Adenauer-Str. 1
Geschäftszeiten: montags - freitags von 9 - 11 Uhr und von 18 - 19 Uhr

5503 Konz

Postfach 1151 d. 83-139
Brunostr. 41 p. 30 61
Langenbergring 1 p. 69 92
Bahnhofstr. 58 52 18
Am Kirschberg 3 20 78
Trierer Straße 36 50 60
Sebastianusstr. 13 25 65
Valdenairering 120 p. 77 26
d. 06 51 / 4 60 13 37
Alte Römerstr. 22 p. 1 37 12
d. 06 51 / 71 73 73
Mozartstr. 4 p. 51 56
d. 75 75

Caspar-Olevian-Str. 4
5500 Trier 06 51 / 3 17 21

Parallelweg 32 35 01
Im Sonnenschein 16a 1 56 73
Schwalbenweg 2 p. 34 44
d. 06 51 / 2 54 55
Röntgenstr. 5 61 16

Bachwies 10
5500 Trier-Filsch 06 51 / 1 07 76

Sebastianusstr. 13 25 65
Möwenweg 3 30 44
Granastr. 96 34 70
Am Zehnthof 4 28 52
Waldstr. 18
5501 Pellingen 0 65 88 / 78 07
Trierer Str. 36 50 60



So brauchen Sie
sich über unsere
Übungsstunden
nicht zu informieren ...

blättern Sie doch mal um !

Übungsplan Stand: 1. April 1985

Montag

Saar-Mosel-Halle

16.30-18.00 Uhr	Turnen Mädchen von 8-13 Jahre (Karin Schmitt)
17.15-18.00 Uhr	Leichtathletik Kinder von 5-7 Jahre (Magdalena u. H. Hochreiter)
18.00-20.00 Uhr	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahre (Willi Eiden)
18.00-20.00 Uhr	Volleyball Schüler und Jugend (Martin Burczyk)
20.00-21.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Ilse Fuchs)
20.00-21.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik - Trimming 130 - (Marlies Frick)

Stadion

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (K. J. Weishaupt)
-----------------	--

Schwerathletik-Raum

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Manfred Gerds)
19.00-20.00 Uhr	Karate-Konditionstraining (Dietmar Spang)
20.00-21.00 Uhr	Gymnastikgruppe (Karin Kramkowski)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

17.15-19.00 Uhr	Leichtathletik Kinder von 10-12 Jahre (Helga Zimmermann)
19.00-20.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik (Inge Achtermann)
20.00-22.00 Uhr	Karate Senioren u. Leistungsgruppe (Dietmar Spang)
	Karate Anfänger, Breitensportgruppe (Dietmar Spang)
20.00-21.30 Uhr	Gymnastik für Damen (Karin Kramkowski)

Lorenz-Kellner-Halle

14.00-16.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
18.00-19.00 Uhr	Tischtennis Schüler u. Jugend (Willi Rihm)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Senioren (Willi Rihm)

Gymnastikhalle Kloster Karthaus

20.00-22.00 Uhr	Volleyball-Freizeitgruppe (Ute Utsch)
-----------------	---------------------------------------

Hallenbad

17.00-18.00 Uhr	Schwimmen für Anfänger (Inge Bartholome, Wolfgang Kugel)
-----------------	--

Dienstag

Saar-Mosel-Halle

17.00-18.30 Uhr	Handball D-Jugend u. E-Jugend (Monika Esch, Herr u. Frau Kolf)
18.30-20.00 Uhr	Handball weibl. A-Jugend (Johannes Peters)
20.00-21.00 Uhr	Handball männl. B-Jugend u. A-Jugend (Klaus Koch, W. Weirich)
21.00-22.30 Uhr	Handball Frauen (Günter Baumann)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

14.30-15.45 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Ilse Fuchs)
15.45-17.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik (ab 40 Jahre) Ilse Fuchs
17.30-19.30 Uhr	Karate Jugend - Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs (D. Spang)
18.00-19.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Mädchen von 13-18 Jahre (Rita Mangerich)

Lorenz-Kellner-Halle

16.00-17.00 Uhr	Kleinkinderturnen von 3-6 Jahre (Inge Achtermann)
17.00-18.00 Uhr	Tischtennis Anfänger (Thomas Bruckmann)
18.00-19.00 Uhr	Tischtennis Schüler und Jugend (Dieter Schmitt)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Senoren (Dieter Schmitt)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Damen (Christiane Schöning)

Am Stadion

17.30 Uhr	Laufftreff für Anfänger (H. Burkholz, H. Marzi)
18.30 Uhr	Laufftreff (H. Burkholz, H. Marzi)

Hallenbad

17.00-18.45 Uhr	Wasserball (Josef Freudenreich)
18.45-20.00 Uhr	Schwimmen Wettkampfmannschaft (Willi Bartholome)

Sporthalle Konz-Könen

16.15-17.30 Uhr	Turnen für Mädchen ab 7 Jahre (Karin Kramkowski)
-----------------	--

Kasino Filzen

20.00-21.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (M. Bredin)
-----------------	---

Mittwoch**Saar-Mosel-Halle**

17.00-18.00 Uhr	Handball männl. C-Jugend (Josef Gehlen)
18.00-19.00 Uhr	Handball männl. B-Jugend (Klaus Koch)
19.00-20.00 Uhr	Handball weibl. A-Jugend u. Frauen (Joh. Peters, Günter Baumann)
20.00-21.15 Uhr	Handball männl. A-Jugend und Senioren II. (Wolfgang Weirich, Burkhard Rütthlein)
21.15-22.30 Uhr	Handball Senioren I. (Jürgen Kusche)
20.00-20.30 Uhr	Karate (Aufwärmtraining)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

16.00-18.00 Uhr	Leichtathletik 8-9 Jahre (Ralf van Bühren/Jürgen Heinz)
-----------------	---

Stadion

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Weishaupt/Collisi)
-----------------	--

Schwerathletik-Raum

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Manfred Gerds)
20.00-22.00 Uhr	Body building (Dietmar Spang)

Lorenz-Kellner-Halle

14.30-16.00 Uhr	Turnen für Mädchen von 6-8 Jahre (Karin Kramkowski)
18.00-21.00 Uhr	Tischtennis Wettkämpfe I. u. II. SM, Jgd. u. IV. HM
18.00-22.00 Uhr	Tischtennis Jugend (Christiane Schöning)

Gymnastikhalle Kloster Karthaus

17.30-19.30 Uhr	Volleyball Mädchen
19.30-22.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Esther Sohn)
20.30-22.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Rita Mangerich)

Hallenbad

13.00-14.00 Uhr	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Ilse Fuchs)
14.00-15.00 Uhr	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Ilse Fuchs)
15.00-16.00 Uhr	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Ilse Fuchs)
16.00-17.00 Uhr	Wassergymnastik für Senioren (Ilse Fuchs)

Donnerstag**Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle**

19.15-20.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik - Trimming 130 - (Marlies Frick)
20.30-21.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik - Trimming 130 - (Marlies Frick)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-19.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
19.00-22.00 Uhr	Volleyball (Martin Burczyk)

Am Stadion

17.30 Uhr	Laufftreff für Anfänger (H. Burkholz, H. Marzi)
18.30 Uhr	Laufftreff (H. Burkholz, H. Marzi)

Hallenbad

15.00-16.00 Uhr
 17.00-18.00 Uhr
 17.00-18.30 Uhr

Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik (Ilse Fuchs)
 Schwimmen für Anfänger (Inge Bartholome, Wolfgang Kugel)
 Schwimmen Wettkampfmannschaft (Willi Bartholome)

Freitag**Saar-Mosel-Halle**

17.00-18.00 Uhr
 17.30-18.30 Uhr
 20.00-21.00 Uhr
 18.30-20.00 Uhr
 20.00-22.00 Uhr

Handball männl. C-Jugend (Josef Gehlen)
 Handball Senioren II (Burkhard Rütthlein)
 Handball Senioren I (Jürgen Kusche)
 Leichtathletik ab 13 Jahre (Collisi, Weishaupt)
 Breitensport Herren (Bernd Gerhardt)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

15.00-16.00 Uhr
 15.00-16.00 Uhr
 16.00-17.00 Uhr
 17.00-19.00 Uhr

Kleinkinderturnen von 3-6 Jahre (Inge Achtermann)
 Turnen für Jungen und Mädchen von 5-8 Jahre (Marion Dönig)
 Kleinkinderturnen von 3-6 Jahre (Inge Achtermann)
 Ausgleichsgymnastik Schwimmabteilung
 (Achim Bartholome, Michael Lang)

19.30-20.30 Uhr
 18.00-20.00 Uhr
 20.00-22.00 Uhr
 20.30-21.30 Uhr

Trimming für Sie und Ihn (Martin Burczyk)
 Karate Jugend/Anfänger und Kampfsportgruppe (Dietmar Spang)
 Karate Senioren/Anfänger und Leistungsgruppe (Dietmar Spang)
 Ski-Gymnastik (Martin Burczyk)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-17.00 Uhr
 17.00-19.00 Uhr
 19.00-22.00 Uhr
 20.00-22.00 Uhr

Bogensport (Heri Jonas)
 Tischtennis Schüler und Jugend (Thomas Bruckmann)
 Tischtennis Senioren (Guido Breidt)
 Tischtennis Wettkämpfe III. und V. HM

Samstag**Schwerathletik-Raum/Stadion**

14.30-16.30 Uhr

LA-Konditionstraining (Manfred Gerds)

Lorenz-Kellner-Halle

14.00-18.00 Uhr
 18.00-22.00 Uhr

Bogensport (Heri Jonas)
 Tischtennis Wettkämpfe I. HM, I. DM

Hallenbad

18.00-19.00 Uhr

Schwimmen (Willi Bartholome)

Sonntag**Saar-Mosel-Halle oder Gymnastikhalle**

9.00-11.00 Uhr

Sportabzeichen (Magdalena Hochreiter)

Lorenz-Kellner-Halle

10.00-13.00 Uhr

Tischtennis Wettkämpfe I. u. II. HM und I. DM

In Vorbereitung:

Gruppe der Herzinfarktgeschädigte

Schwimmkurse für Mutter und Kind, ab 29. Mai 1985, mittwochs am Warmbadetag, 10 Stunden 35,- DM.

Bei Fertigstellung der neuen Nikolaus-Sporthalle Konz-Berendsborn, nach den Osterferien 1985, wird unser Sportangebot erweitert. Diese Änderungen im Übungsplan und Änderungen einzelner Übungsstunden werden von Fall zu Fall in der Presse (Vereinsnachrichten) bekanntgegeben. Bitte achten Sie darauf.

Ab 1. Mai trainieren die Leichtathleten bei schönem Wetter auch im Stadion.

Im Sommerhalbjahr finden die Übungsstunden der Bogensportler auf dem Übungsgelände Wiltinger Kupp statt.

Café - Konditorei

M. Nosbisch

Wiltinger Straße 19 und Granastraße 48
5503 KONZ · Telefon 065 01 / 23 36



am Marktplatz Telefon (0 65 01) 24 01



**WERNER
WEBER**

Stuck- und Verputzgeschäft

- Stuck- und Putzarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenausbau

Im Brühl 9
5513 TAWERN

Telefon
06501/17106



GmbH

Elektro-Installationen, -Anlagen
Reparaturen · Verkauf

Granastraße 82

5503 KONZ

Tel. 06501/2845

Granastraße 82

5503 KONZ

Tel. 06501/2845

PEGULAN WOHNEN

Der erste CV-Boden mit der >Schutz vor Schmutz< Erstpflge von Anfang an.

Die Neue
ORNAMENTA
Die erste Collection, die es garantiert drauf hat.

PEGULAN Konz
der Marktführer
für PVC-Bodenbeläge

Vertrauen ist das wichtigste Kapital einer Versicherung. Wir geben es ständig durch Verlässlichkeit zurück.

Die Versicherung in Ihrer Nähe.

PROVINZIAL

Dieteger Jungandreas

Geschäftsstellenleiter der PROVINZIAL Versicherungsanstalten der Rheinprovinz

Bachstr. 4 · 5513 Tawern · Tel. Büro 06501/17123 · priv.: 0651/33175

Kreissparkasse Trier-Saarburg 79000337



Handball

Internationales Hallenhandballturnier

Die Handballabteilung der TG Konz veranstaltet auch in diesem Jahr wieder in der Saar-Mosel-Halle ein internationales Handballturnier. Termin wird der 20./21. April 1985 sein.

Samstags wird um den Wanderpokal der TG Konz gekämpft, der in diesem Jahr für die Kreis- und Bezirksklasse neu ausgespielt wird. Am Sonntag geht es um den Wanderpokal der Verbandsgemeinde Konz, den die Oberligamannschaft von DJK St. Matthias aus Trier verteidigen wird. Weiterhin entsendet Luxemburg die A-Mannschaft von Fola Esch, dem letztjährigen Europapokalteilnehmer.

Die Spielpaarungen und Anwurfzeiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und den Plakaten.

VFL Gummersbach (Traditionsmannschaft) zu Gast in Konz

Die Handballabteilung trägt zum 100-jährigen Bestehen der Turngemeinde eine wohl einmalige Attraktion bei. Nach einigen Verhandlungen ist es uns gelungen, die Altinternationalen des VFL Gummersbach zu einem Freundschaftsspiel nach Konz zu verpflichten. Es handelt sich hier

um die Traditionsmannschaft des VFL mit Namen, die man im Handballsport nicht vergessen wird: Mannschaftsführer Hansi Schmidt, die Gebrüder Brandt usw. Die genaue Mannschaftsaufstellung wird noch bekanntgegeben. Wir hoffen, daß wir den Konzer Bürgern hiermit eine einmalige sportliche Schau bieten können, zumal in früheren Jahren fast die ganze Nationalmannschaft von Gummersbach gestellt wurde. Hiermit laden wir alle Anhänger des Handballsports zu unserem Turnier und diesem Einlagepiel am 21. 4. 85 in die Saar-Mosel-Halle ein.

TG Konz Damenmannschaft Bezirksmeister der Kreisklasse

Schon drei Spieltage vor Saisonabschluß ist die neugegründete Damenmannschaft der TG Konz Meister der Kreisklasse. Sie weist bis jetzt einen Punktestand von 36:0 auf. Trainer Günther Baumann kann auf seine Damen stolz sein. Wir gratulieren ihm und der Mannschaft ganz herzlich. Nun hat dieses Team noch die Gelegenheit, ihre Spielstärke in den Spielen um die Rheinlandmeisterschaft und im Pokal zu beweisen. Wir wünschen der Mannschaft für diese Spiele viel Glück und „immer ein Tor mehr als der Gegner“.

Manfred Chandony
Abteilungsleiter

Stahlbeton- und Brückenbau
Rohrdurchpressungen
anton löw HOCH- UND TIEFBAU
GMBH & CO. KG
Spundungsarbeiten
Wasserleitungsbau
Kabelbau · Kanalbau



5513 TAWERN · Wawerner Straße 10 · Telefon (0 65 01) 20 86



Karate

Rheinland-Pfälzische Karate-Meisterschaft der Senioren Großveranstaltung am 27. 4. in der Saar-Mosel-Halle

Nach langer Zeit wird im Konzer Raum nochmals eine Karatemeisterschaft stattfinden. Es wird für die ortsansässigen Zuschauer besonders interessant, weil mit über 100 Karatekas gerechnet wird und weil auch Mitglieder der TG Konz mitkämpfen. Diese Meisterschaft können sich auch sehr gut Karate-unerfahrene Personen anschauen, weil die Kämpfe im Shotokan-Karate (= traditionelles japanisches Karate) durchgeführt wer-

den. Im Shotokan werden präzise Schläge, Stöße und Tritte ausgeführt, die sowohl im Training als auch im Kampf Zentimeter vor dem Ziel gestoppt werden müssen, was eine große Selbstdisziplin und extreme Körperbeherrschung verlangt.

Die Meisterschaft wird so gegen 9.00 Uhr beginnen, und mit der Preisverleihung ist gegen Abend zu rechnen.

Neue Anfängerkurse

Speziell aufgrund von Nachfragen wird in den nächsten Wochen mit einem Anfängerkurs begonnen. Die Zielgruppen sind dieses Mal Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene, die mit am Abendtraining (Mo. u. Fr. 20.00 – 22.00 Uhr) teilnehmen können. Beginn des Kurses am 22. 3. (Freitag). Interessierte können jedoch jederzeit dazukommen und mit dem Lernen beginnen.

	KIEFER WOHNUNGSBAU GMBH
	● Selbstbau-Pakete ● Erweiterte Rohbauten ● Ausbauhauser ● Schlusselfertige Erstellung
	Granastraße 38 · 5503 Konz Telefon 065 01/30 88

TG-Kämpfer erfolgreich

Am 2. März 1985 fanden in Koblenz die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im traditionellen Karate des KUR statt. Auch die Karateabteilung der TG Konz-Karthaus nahm an diesen Meisterschaften teil. Von den sieben TG-Kämpfern waren sechs erfolgreich. Dies sind im einzelnen, die in Gewichtsklassen der Senioren über 80 kg: Heiner Spang (1. Platz), bis 80 kg: Dietmar Spang (1. Platz) und Wolfgang Grün (2. Platz). Auch die Jugendlichen zeigten gute Leistungen. In der Klasse bis 70 kg erreichte Christoph Schmitt Platz 3, in der Klasse bis 65 kg Volker Kron Platz 1 und Markus Kiefer Platz 2.

	KIEFER WOHNUNGSBAU GMBH
	Wir bauen für Sie: ● individuell geplante massive Häuser + Fertighäuser
	● zum garantierten Festpreis ● bei günstiger Finanzierung ● in kurzer, garantierter Bauzeit
	Granastraße 38 · 5503 Konz Telefon 065 01/30 88



Leichtathletik

DLV-Bestennadel für drei Athleten der TG

Alljährlich verleiht der Deutsche Leichtathletik-Verband den 30 Besten in den Klassen Männer, Frauen und Jugend die „DLV-Bestennadel“. Die 3 Athleten unseres Vereins, denen diese Ehrung zuteil wurde, sind:

Jürgen Heinz

für 10,7 sek. über 100 m und für 43,38 m im Diskuswurf.

Christoph Benz Müller

für 4:12,91 Min. über 1500 m und 4:30,50 Min. über 1500 m Hindernis.

Mike Jackson

für die 6,66 m im Weitsprung.



**Die Träger der DLV-Bestennadel 1984:
Jürgen Heinz, Mike Jackson, Christoph Benz Müller.**



Rheinland-Pfalz-Hallen- Meisterschaften der Männer in Mainz

In seinem letzten Jahr als Jugendlicher startete Jürgen Heinz bei den Rheinland-Pfalz-Hallenmeisterschaften in der Männerklasse über 60 m. Die Leistung dieses ersten Starts in diesem Jahr läßt für den Sommer noch einiges erwarten. 62 Bewerber um den Titel eines Rheinland-Pfalz Hallenmeisters gab es. Von diesen kamen 17 in die Zwischenläufe und von diesen die sechs Besten in den Endlauf. Jürgen Heinz wurde Sieger seines Vorlaufs in 7,11 sek. Im Zwischenlauf lag er nur 1/100 sek. hinter dem Mainzer Siggie Wentz, dem Olympia-Dritten im Zehnkampf und erreichte mit 7,06 sek. den Endlauf. Hier konnte er sich erneut steigern und wurde Vierter mit neuer persönlicher Bestleistung in 7,05 sek. (nur 4/100 sek. Rückstand auf den Dritten, Thomas Ritzl).

Westdeutsche Hallenmeisterschaften in Dortmund

Das beste Ergebnis für unseren Verein erzielte der Jugendliche Christoph Benz-müller über 1500 m. Als Sieger des zweiten Zeitlaufs kam er in der Gesamtwertung mit neuer persönlicher Bestleistung in 4:10,37 Min. auf den 6. Platz. (Damit hatte er die geforderte Mindestleistung für die Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften um 17/100 verfehlt). Jürgen Heinz konnte seine Leistung von Mainz nicht wiederholen und kam nicht über den Zwischenlauf hinaus. Seine beste Zeit an diesem Tag: 7,19 sek.

Erstmals am Start über 60 m war Mike Jackson. Sein Einstand: 7,34 sek.

Deutsche Jugend-Hallenmeisterschaften in Karlsruhe

Erneut eine persönliche Bestleistung erzielte Jürgen Heinz bei den Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften über 60 m. Seine Zeit: sehr gute 7,02 sek. Allein

die Tatsache, daß die Halle nur über sechs und nicht über acht Bahnen verfügte, brachte Jürgen um die Teilnahme am Endlauf.

Verleihung der Mehrkampf- und Sportabzeichen Ehrung der Vereinsmeister

Am Sonntag, 3. Februar, luden wir nachmittags wieder zu der Abteilungsfeier im Pfarrsaal Konz St. Nikolaus ein.

In Gemeinsamkeit aller Altersklassen wurden 56 Sportabzeichen, 26 Mehrkampfabzeichen verliehen und die Vereinsmeister 1984 geehrt.

Leichtathletik Mehrkampfabzeichen 1984

Gold:

Daniela Seidel, Ute Baumgartner, Florian Utsch, Günther Wilhelmi.

Silber:

Eva Böllinger, Nicole Gehlen, Simone Burczyk, Marion Lautwein, Lieselotte Seidel, Hildegard Schuh, Karin Kramkowski, Simon Bölinger, Norbert Konz, Timo Lauer, Peter Whiteley, Elmar Gerhartz, Helmut Hochreiter.

Bronze:

Stefanie Lenk, Katja Trierweiler, Simone Dillschneider, Patrik Lotz, Timo Brandscheid, Christian Schmitz, Lars Schwierig, David Clincy, Daniel Hammer.

Vereinsmeister 1984

Männer: Hoettl Norbert
Vizemeister: Collisi Eckhard

Frauen: Seidel Lieselotte
Vizemeister: Schuh Hildegard

Männl. Jugend: Heinz Jürgen
Vizemeister: Jackson Mike

Weibl. Jugend: Schmitt Sonja
Vizemeister: Herbst Ute

Schüler: Mohr Christian
Vizemeister: Mohr Stefan

Schülerinnen: Jackson Jackie
Vizemeister: Kuhn Sandra



Sie haben 1984 das Deutsche Schüler (Jugend) Sportabzeichen und Mehrkampf-
abzeichen erworben bzw. wiederholt.



Sportabzeichen Verleihung 1984.

Sportabzeichen 1984

Schüler / Silber:

Michaela Bambach, Simone Thul, Friedrich Staudter, Nicole Mona, Sandra Kuhn, Martin Heyse, Eva Baumgartner, Nicole Thiel, Sonja Hoffmann.

Schüler / Bronze

Thomas Aatz, Martin Weichselbaum, Thomas Withely, Kerstin Faber, Anja Winkel, Irmgard Gauben, Ilka Vollmerhaus, Siegfried Faber.

Bronze - 2. Wiederholung:

Katja Frick, Stefan Mohr, Andreas Wunn, Achim Schröder.

Jugend / Silber:

Jürgen Heinz

Bronze / Silber - Wiederholung:

Lisa Hoffmann, Christoph Benz Müller, Mike Jackson.

Jugend / Bronze / Silberkranz:

Ute Herbst, Lothar Harings, Sonja Schmitt

Jugend / Bronze:

Robert Benz Müller, Martina Andres, Michelle Aatz, Sandra Schuh, Markus Thul, Jackie Jackson.

Erwachsene

Gold

Karin Kramkowski, Monika Schott, Norbert Konz.

Silber

Erwin Altenhofen

Wiederholungen

Gold 18. Wiederholung: Leo Musti

Gold 13. Wiederholung: Alfred Schmitz

Gold 12. Wiederholung:
Ilse Henriette Fuchs

Gold 12. Wiederholung:
Karl-Josef Weishaupt

Gold 9. Wiederholung: Günther Wilhelmi

Gold 9. Wiederholung: Hubert Kaiser

Gold 8. Wiederholung:
Eberhard Brandstetter

Gold 7. Wiederholung:
Magdalena Hochreiter

Gold 6. Wiederholung: Hermann Schmitz

Gold 6. Wiederholung: Helmut Hochreiter

Gold 6. Wiederholung: Lieselotte Seidel

Gold 3. Wiederholung: Birgit Aatz

Gold 3. Wiederholung: Walfried Heinz

Gold 2. Wiederholung: Manfred Gerdts

Gold 2. Wiederholung:
Gerda Brandstetter

Silber 6. Wiederholung: Hildegard Schuh

Bronze 7. Wiederholung:
Franz-Josef Kisegi

Bronze 3. Wiederholung: Elmar Gerhartz

Karl-Josef Weishaupt



SAARWEIN, UNSER WEIN - EDLER WEIN

Weingut Adolf Schmitt

5503 Konz-Filzen/Saar · Saartalstr. 9 · Tel. (06501) 16803



Schwimmen

Konzer Schwimmer in Top-Form

– Viele persönliche Bestleistungen –

Nikolausschwimmen

Am 2.12.1984 führte die TG Konz-Karthaus ihr alljährliches Nikolausschwimmen durch. Für diese Veranstaltung wurden erstmals die Blenden an den Stirnseiten montiert, die nach den Vorschriften für solche Überlaufrinnen vorgeschrieben sind.

Die Schwimmerinnen und Schwimmer der TG Konz-Karthaus waren zu diesem Nikolausschwimmen in Top-Form, denn es gab viele persönliche Bestzeiten zu notieren.

Ergebnisse:

100 m Schmetterln weibl.: 1. Antje Krämer (69) 1:25,3, 1. Katja Pfeifer (71) 1:20,5, 2. Anja Ehlen (71) 1:56,0, 1. Esther Hensler (72) 1:40,3, 100 m Rücken: 2. Ulrike Backendorf (69) 1:48,3, 5. Ruth Backendorf (70) 1:40,2, 3. Esther Hensler (72) 1:40,4 50 m Rücken: 4. Petra Thunert (75) 1:10,3 100 m Brust: 1. Ulrike Backendorf (69) 1:34,1, 2. Franziska Hennen (69) 1:35,6, 1. Katja Pfeifer (71) 1:25,1, 3. Tanja Krohn (71) 1:32,5, 50 m Brust: 3. Sonja Hoffmann (73) 48,6 4. Sandra Theisen (73) 54,0, 6. Sanra Müller (73) 58,7, 7. Bettina Voigt (73) 1:05,1, 8. Anja Schmitt (73) 1:16,8, 7. Tanja Möwert (74) 53,7, 13. Stefanie Hoffmann (74) 1:01,1, 4. Petra Thunert (75) 53,5, 6. Kerstin Wagner (75) 59,9, 8. Carin Weyand (75) 1:00,7, 10. Miriam Cliney, 11. Daniel Schmitt, 12. Bianka Büdinger, 12. Dana Leidisch, 14. Sabine Büdinger, 15. Sabine Schmitt, 1. Anja Dietrichsen (76) 1:01,2, 3. Nadine Komphan (76) 1:07,6, 6. Meike Zimmermann, 7. Sandra Thielen, 1. Melanie Riske (77) 1:12,6, 2. Sandra Wolf (77)

1:16,1, 3. Katja Hoffmann (77) 1:22,1, 1. Anik Feller (78) 1:16,7, 2. Natja Pellenz (78) 1:33,3, 100 m Freistil: 1. Ruth Backendorf (70) 1:25,6, 1. Tanja Krohn (71) 1:20,9, 4. Kerstin Backendorf (71) 1:33,8, 3. Heike Wilhelmi (72) 1:42,4, 4. Christine Gölzer (72) 1:42,3, 50 m Freistil: 3. Sonja Hoffmann (73) 44,2, 12. Tanja Möwert (74) 1:12,6, 4. Petra Thunert (75) 48,2, 2. Anja Dietrichsen (76) 53,2, 200 m Lagen: 1. Antje Krämer 3:15,3, 3. Ruth Backendorf (70) 3:27,0, 1. Katja Pfeifer (71) 3:07,3, 1. Esther Hensler (72) 3:24,7, 1. Petra Thunert (75) 2:05,1.

50 m Rücken Knaben: 3. Ralf Lerch (73) 51,1, 100 m Freistil: 1. Jürgen Ostlender (67) 1:00,5, 2. Stefan Petri (67) 1:05,6, 1. Rainer Kowoll (68) 1:06,8, 100 m Brust: 4. Michael Kirsch (71) 1:43,3, 3. Ingo Freichels (72) 2:00,8, 50 m Brust: 4. Ralf Lerch 1:01,7, 3. Alexander Sprünker (74) 49,8, Carsten Spangenberg 59,4, 5. Dirk Brusis (74) 1:06,3, 6. Sascha Ostermann (74) 1:12,0, 7. Ulrich Fußangel (74) 1:12,5, 4. Peter Kowoll (75) 1:02,6, 5. Steffen Kippe (75) 1:03,4, 6. Stefan Utsch (75) 1:08,1, 1. Volker Kilian (76) 1:03,8, 1. Marco Schuh (77) 1:10,0, 1. Michael Kugel (78) 1:32,8, 100 m Freistil: 5. Markus Werner (70) 1:31,9, 4. Michael Kirsch (71) 1:27,8, 5. Frank Heiduczek, 7. Jörg Schumacher, 50 m Freistil: 3. Ralf Lerch (73) 42,0, 5. Klaus Weyand, 7. Dirk Krämer, 2. Alex. Sprünker (74) 45,2, 4. Carsten Spangenberg 59,3, 100 m Brust: 1. Jürgen Ostlender (67) 1:24,4, 1. Rainer Kowoll (68) 1:24,5, 200 m Lagen: 2. Michael Kirsch (71) 3:40,6, 2. Ralf Lerch (73) 1:58,6.

Vergleichswettkampf der TG

In Ermangelung einer Hallenbezirksmeisterschaft im Schwimmen, führte die TG Konz-Karthus am 10.02.1985 einen Vergleichswettkampf durch. Auch hier gab es viele Leistungssteigerungen und persönliche Bestzeiten. Als eine zuverlässige Bank zeigt sich Katja Pfeifer, die über 100 m Schmetter, Freistil und Brust ihre Leistungen bestätigte sowie über 200 m Brust eine ganz hervorragende Zeit mit 3:06,0, Minuten erbrachte. Auch beim Nachwuchs zeigten sich sehr gute Talente. So konnte Alexander Sprünker die 50 m Brust und Freistil für sich entscheiden.

Ergebnisse:

100 m Schmetter: weiblich: 1. Antje Krämer(69) 1:25,3, 1. Katja Pfeifer(71) 1:21,2, 2. Astrid Thunert(71) 1:35,8, 3. Anja Ehlen(71) 1:55,9, 2. Esther Hensler(72) 1:34,9, 200 m Brust: 1. Ulrike Backendorf(69) 3:20,2, 1. Katja Pfeifer(71) 3:06,0, 2. Tanja Krohn(71) 3:21,3, 100 m Rücken: 3. Ruth Backendorf(70) 1:42,7, 50 m Rücken: 4. Petra Thunert(75) 1:03,1, 100 m Freistil: 2. Antje Krämer(69) 1:15,2, 3. Franziska Hennen(69) 1:21,7, 6. Isabelle Blonski(69) 1:32,2, 1. Katja Pfeifer(71) 1:11,9, 2. Tanja Krohn(71) 1:18,6, 3. Astrid Thunert(71) 1:21,5, 4. Anja Ehlen(71) 1:32,7, 2. Esther Hensler(72) 50 m Freistil: 2. Petra Thunert(75) 46,4, 5. Esther Sprünker(75) 1:03,4, 100 m Brust: 1. Ulrike Backendorf(69) 1:33,4, 2. Antje Krämer(69) 1:34,9, 3. Franziska Hennen(69) 1:36,0, 4. Isabelle Blonski(69) 1:39,8, 1. Katja Pfeifer(71) 1:25,4, 2. Tanja Krohn(71) 1:36,0, 50 m Brust: 3. Tanja Möwert(74) 52,1, 4. Petra Thunert(75) 54,2, 6. Esther Sprünker(75) 1:11,8, 1. Melanie Riske(77) 1:06,2, 2. Katja Hoffmann(77) 1:11,8, 1. Anik Feller(78) 1:07,9, 200 m Lagen: 1. Katja Pfeifer(71) 3:02,1 1. Esther Hensler(72) 3:12,4.

50 m Rücken männlich: 2. Alexander Sprünker(74) 49,6, 50 m Freistil: 1. Michael Hilmer(73) 42,3, 1. Alexander Sprünker(74) 40,7, 3. Heiko Banaczak(74) 41,6, 4. Marc von Meduna(74) 49,2,

2. Peter Kowoll(75) 51,7, 50 m Brust: 1. Alexander Sprünker(74) 47,5, 1. Volker Killian(76) 1:02,0.

Rheinland-Pfalz Seniorenmeisterschaft

Der TV Wittlich war am 24.02.1985 Ausrichter der Rheinland-Pfalz-Seniorenmeisterschaft im Hallenbad in Wittlich. 371 Seniorinnen und Senioren gaben zu dieser Veranstaltung ihre Meldung ab. Die Senioren der TG-Konz-Karthus waren mit 16 Einzel- und 2 Staffelmeldungen an den Start gegangen.

Hierbei erreichte Hans-Peter Nolles in der AK 30 über 50 m Freistil mit 27,9 sec den 1. Platz. In der AK 50 konnte Willi Bartholome jeweils über 50 m Freistil und Schmetter sowie über 100 und 200 m Freistil in 30,6, 34,8, 1:08,8 und 2:36,7 die ersten Plätze erringen. Ergebnisse: 100 m Lagen: AK 20: 4. Achim Bartholome in 1:09,4, AK 25: 7. Michael Lang in 1:17,0, AK 30: 2. Hans-Peter Nolles in 1:15,3, 50 m Brust: AK 25: 4. Michael Lang in 38,0, AK 30: 5. Wolfgang Kugel in 42,1, 200 m Freistil: AK 20: 3. Achim Bartholome in 2:25,3, AK 50: 1. Willi Bartholome in 2:36,7, 50 m Freistil: AK 25: 5. Michael Lang in 28,2, AK 30: 1. Hans-Peter Nolles in 27,9 AK 50: 1. Willi Bartholome in 30,6, 100 m Freistil: AK 20: 4. Achim Bartholome in 1:01,4, AK 50: 1. Willi Bartholome in 1:08,8, 50 m Schmetter: AK 20: 3. Achim Bartholome in 28,3, AK 25: 6. Michael Lang in 33,7, AK 30: 3. Hans-Peter Nolles in 31,4, AK 50: 1. Willi Bartholome in 34,8.

Die Familienstaffel mit Anja, Achim und Willi Bartholome – über 3x50 m Freistil – wurde ebenfalls überzeugend gewonnen.

Die 4x50 m Freistilstaffel in der AK 25 und älter, mit den Schwimmern Wolfgang Kugel, Hans-Peter Nolles, Michael Lang und Willi Bartholome konnten mit der guten Zeit von 1:58,3 Minuten überzeugen und den 3. Platz belegen.

Vorankündigung

Wir weisen jetzt schon darauf hin, daß der **Saar-Mosel-Pokal** am **30.06.1985** im hiesigen Freibad mit internationaler Beteiligung und sehr bekannten Gästen aus dem Schwimmsport durchgeführt wird.

Die Schwimmabteilung der TG Konz-Karthus würde sich freuen, wenn viele sportbegeisterte Zuschauer diese Veranstaltung besuchen würden.

YORK



- Arena

- Speedo

- Solar

- Voith

- Erima

Sporthaus Bartholome

Konz-Roscheid · Möwenweg 3
Tel.: 06501/3044

Spezial-Schwimmartikel

Jogginganzüge

Biedermann - Brütting - Adidas - Allstar

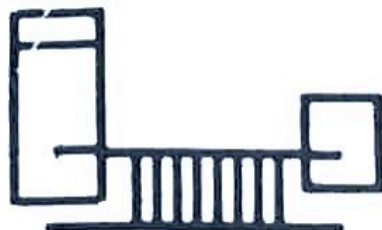
Heißmangel R. Michels

Dienstag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag: Ruhetag

Weinbergstraße 60
55 03 KONZ
Telefon 1 63 89



Klaus Schäfer

Stahlbau - Schlosserei

5503 Konz-Köhen · Gewerbegebiet · Tel. 06501/3193

Neusparkasse der Sparkassen

Wenn Ihnen Ihre jetzige Wohnung zu klein geworden ist, wenn Sie dem Stadt-Lärm entfliehen wollen, oder wenn Sie das eigene Heim als richtige Kapital-Anlage sehen, dann sollten Sie LBS-Bausparen. Lernen Sie jetzt das LBS-Maß-Programm kennen – in Ihrer LBS-Beratungsstelle oder in Ihrer Sparkasse.

**Wir geben
Ihrer Zukunft ein Zuhause.**



Trier, Konstantinstraße
- an der Basilika -



Tischtennis

Programm zum 100jährigen Bestehen

Unser Verein feiert in diesem Jahr sein 100jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß richtet die TT-Abteilung am 7. und 8. Juni ein 4er-Mannschaftsturnier aus.

Wir erwarten Gäste aus Luxemburg, Belgien, Deutschland und evtl. aus Österreich.

Das Programm sieht folgendermaßen aus: Am Freitag eröffnen die Damen um ca. 18.00 Uhr das sportliche Wochenende. Es werden vier Mannschaften spielen. Der Samstag steht im Zeichen der Herren. Hier beginnt die B-Gruppe um 9.00 Uhr. Die A-Gruppe startet um 14.00 Uhr, auch hier setzen sich die Gruppen aus je vier Mannschaften zusammen. Am Abend wird gegen 19.30 Uhr im evangelischen Jugendheim die Ehrung der Sie-

ger stattfinden. Im Anschluß daran ist ein gemütliches Beisammensein vorgesehen.

Die TT-Abteilung nimmt mit diesem Turnier die Gelegenheit wahr, sich bei den zu erwartenden Mannschaften für frühere Einladungen zu revanchieren. Unser ursprüngliches Ziel, eine sportliche Begegnung auf internationaler Ebene (Deutsche TT-Nationalmannschaft) nach Konz zu bekommen, ist leider gescheitert.

Wir hoffen, mit unserem Programm einen würdigen Beitrag zu einem wohl nicht alltäglichen Anlaß zu bieten. Freunde und Gönner unseres Sports sind herzlich zu unserem Sportprogramm eingeladen.

F. J. Schommer
Abteilungsleiter

Seit über
40 Jahren

PAPIER
FRANZEN

Josef Franzen GmbH & Co. KG · 5503 Konz
Römerstraße 74 · Telefon (0 65 01) 30 25

Fachgroßhandlung für Papier- und Schreibwaren
Bürobedarf · Verpackungsmittel · Spielwaren · Bastelbedarf
Der zuverlässige Lieferant in sämtlichen Verpackungsmitteln



Betriebsausflüge, Schul-, Vereins- und Urlaubsfahrten führt für Sie aus:

**Ruwertal
REISEN**

FRANZ BECKER

5501 MERTESDORF

TEL. (06 51) 51 25



Teppichbodenhalle Heinz Hub

Gewerbegebiet Konz-Könen

Telefon (06501) 21 66

Unser Großraumlager bietet: Teppichböden, PVC-Bodenbeläge, Parkett, Tapeten, Farben, sämtliches Zubehör



Turnen

Rundenwettkämpfe der Turnerinnen

Von den Turnerinnen der Leistungsriege gibt es fast nur Positives zu berichten. Mit Übungseifer und Freude am Turnen gelang es unseren Mädchen, ihre erreichten sehr guten Plätze vom 1. Rundenwettkampf im Oktober 1984, beim 2. Rundenwettkampf, der im Dezember 1984 stattfand, erfolgreich zu verteidigen, ja sogar zu verbessern.

So erreichte die 1. Mannschaft Jugend B mit Elke Fech, Frauke Hering, Sonja Schmitt, Dorothee Irsch und Antje Geiben den 2. Platz in der Gesamtwertung.

Die 2. Mannschaft Jugend B, vertreten durch Simone Plunien, Sabine Händel,

Nina Gerds und Petra Scherer, erreichte den 3. Platz.

Die Mannschaft der Jugend C mit Yvonne Fischer, Sibylle Hering und Barbara Mischo turnten sich vom 7. auf den 6. Platz in der Gesamtwertung nach vorne. Bedenkt man, daß die Gruppe zur Zeit überaus groß ist und konzentrierte Übungsstunden sich oft nur schwer realisieren lassen und zudem die Anzahl von nur 2 Übungsstunden pro Woche zu gering sind, um Leistungen größtmöglich zu steigern, ist dies ein beachtliches und lobenswertes Ergebnis.

Andrea Trapp



Nina Gerds beim Rundenwettkampf der Kunstturnerinnen in der Hermeskeiler Hochwaldhalle.



Volleyball

Volleyball-Freizeitgruppe

Suchen Sie einen Ausgleichssport, der einen Teil Ihrer Freizeit mitgestalten hilft? Die Turngemeinde Konz-Karthus hat eine gemischte Volleyball-Freizeitgruppe eingerichtet. Da es sich um eine ausgesprochene Hobbygruppe handelt, werden keine Eingangsvoraussetzungen gestellt, außer, daß Sie Freude am Spiel und an der Bewegung ohne Leistungszwang haben. Wenn Sie sich diese Frage mit ja beantworten können, spielt Ihr Alter keine Rolle. Wir treffen uns jeden Montag von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Gymnastikhalle des Klosters Karthus, und wir laden Sie zu einem Kennenlern-Spiel herzlich ein.

Für nähere Informationen steht Ihnen die Übungsleiterin Ute Utsch, Konz-Roscheid, Telefon 4432, gerne zur Verfügung.




trimming
Bewegung ist die beste Medizin

Exclusive
Modelle
Brillen-
Mode



Am Markt 17
5503 Konz
Telefon
06501-7255

Seien Sie als Kunde König:

Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 u. 14.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr



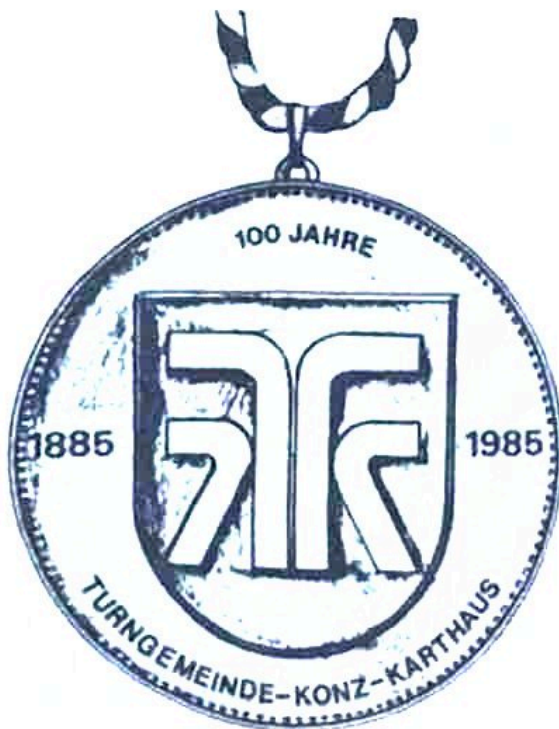
Wandern

Hallo, liebe Wanderfreunde!

Als wichtigstes Ereignis im Wanderjahr 1985 ist die 5. Internationale Saar-Mosel-Volkswanderung vom Deutschen Volkssportverband für den **06./07. Juli 1984** genehmigt worden.

Da die Turngemeinde Konz-Karthaus in diesem Jahr ihren „100. Geburtstag“ feiert, werden unsere diesjährige Wanderungen und die Medaille ganz im Zeichen dieses Ereignisses stehen.

(Siehe Abbildung der Medaille – Originalgröße 70 mm).



Die Vorbereitungen für unsere 5. Internationale Volkswanderung laufen auf vollen Touren. Die Ausschreibungen werden in den nächsten Tagen in Druck gehen.

Als Schirmherr hat sich in diesem Jahr Herr Landrat **Dr. Richard Groß** zur Verfügung gestellt.

Es werden wieder zwei Rundstrecken von 10 und 20 km angeboten. Start und Ziel ist die Saar-Mosel-Halle Konz.

Startzeiten: Samstag von 6.00 bis 13.00 Uhr, Sonntag von 6.00 bis 13.00 Uhr. Zielschluß an beiden Tagen: 17.00 Uhr.

Beide Strecken sind landschaftlich reizvoll und bieten unseren Wanderfreunden von nah und fern herrliche Ausblicke in das Moseltal und in den Mündungsbe-
reich der Saar. Die Wanderstrecken werden für die Wandertage ausgeschildert. An den Kontrollstellen sowie im Schul- und Sportzentrum wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. „Volkstümliche“ Preise sind hierbei selbstverständlich.

Wir laden alle Wanderfreunde – auch Gruppen und Vereine, die nicht dem Deutschen Volkssportverband (DVV) angeschlossen sind – besonders unsere Freunde aus den anderen Abteilungen der Turngemeinde Konz-Karthaus – schon heute herzlich zu dieser Wanderung ein.



Für die größten vorangemeldeten Gruppen stehen schöne Pokale bereit. Gruppen ab 25 Teilnehmer erhalten einen Ehrenpreis. Im Jubiläumsjahr wird zum 1. Mal ein Wanderpokal an die stärkste Wandergruppe vergeben.

Den Sanitätsdienst wird wie in den Vorjahren die DRK-Ortsgruppe Konz und die Verkehrsregelung die Freiwillige Feuerwehr Konz übernehmen.

Startgebühr:

IVV-Stempel: (Einschl. Versicherung auf den Strecken und an Start und Ziel) DM 2,-.

IVV-Stempel und Medaille: DM 6,50.

Voranmeldungen:

Bis 30. Juni 1985 an die Wanderabteilung erbeten.

Nachmeldungen sind an beiden Veranstaltungstagen möglich.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Unseren Gästen aus dem In- und Ausland wünschen wir frohe und erholsame Stunden bei unser 5. Internationalen Volkswanderung im Saar-Mosel-Dreieck Konz.

Gott zum Gruß – immer gut zu Fuß!

Rudolf Seurer



TG-Wanderer vor der "Adlerwarte Kasselburg" bei Gerolstein.

Auskunft erteilen:

Rudolf Seurer, Trierer Straße 36, 5503 Konz, Telefon 06501/5060 und
Franz Brantzen, Adolf-Kolping-Straße 14, 5503 Konz, Telefon 06501/4616.

Terminliste I. Quartal 1985

Wander-Tag:	Wander-Datum:	Start-Ort:
F	05. 04. 85	Urexweiler (Saar)
Sa/So	06./07. 04. 85	Hemmersdorf u. Erbach b. Homburg (Saar)
	Ostern	
F	08. 04. 85	Eischen (Lux.), 10 – 20 – 30 km Völklingen (Saar)
Sa (NW)	13. 04. 85	Hesperingen (Lux.) 10 km
Sa/So	13./14. 04. 85	P ü n d e r i c h / Mosel
So	14. 04. 85	Wasserbillig (Lux.) 10 + 20 km
Sa (NW)	20. 04. 85	E t t e l b r ü c k (Lux.) 1. Wanderung 10 km
Sa/So	20./21. 04. 85	Kaiserslautern u. Tiefenbach (RP) Köllerbach u. Stennweiler (Saar)
So	21. 04. 85	Fels (Lux.) 10 + 20 km
Sa (NW)	27. 04. 85	Rodange (Lux.) 12 km
Sa/So	27./28. 04. 85	Landsweiler Reden + Bliesransbach (Saar)
So	28. 04. 85	C o n s d o r f (Lux.) 10 + 20 km
F	01. 05. 85	Itzig (Lux.) 10 + 20 km
	01. 05. 85	R e i n s f e l d
Sa (NW)	04. 05. 85	Steinfort (Lux.) 12 km
Sa/So	04./05. 05. 85	Bexbach + Asweiler (Saar) Monreal/Eifel
So	05. 05. 85	Düdelingen (Lux.) 10 + 20 km
Sa (NW)	11. 05. 85	Linger (Lux.) 10 km
Sa/So	11. 12. 05. 85	St. Wendel u. Dirmingen (Saar)
So	12. 05. 85	Bartringen (Lux.) 12 + 20 km Trier-Mariahof
F	16. 05. 85	H a m m 10 + 20 km Stadt Luxemburg (Lux.) 10 km Messerich b. Bitburg
Sa (NW)	18. 05. 85	Bigonville (Lux.) 10 km
Sa/So	18./19. 05. 85	B i t b u r g (Gaiters)
So	19. 05. 85	Garnich (Lux.) 12 + 20 km
Sa/So	25./26. 05. 85	Longuich und Gladbach (RP)
So/F (NW)	26./27. 05. 85	Eich-Dommel-Dingen (Lux.) Pfingsten (Schlumpfen Tröppler) 12 + 25 + 40 km
Sa (NW)	01. 06. 85	Gasperich (Lux.) 12 km
Sa/So	01./02. 06. 85	S p a n g d a h l e m Hüttersdorf u. Marpingen (Saar)
So	02. 06. 85	Beles (Lux.) 11 + 22 km
Sa/So (NW)	08.09. 06. 85	Diekirch (Lux.) 12 + 20 + 40 + 2x20 + 2x40 km
	08./09. 06. 85	S a a r h ö l z b a c h (Saar)
Sa (NW)	15. 06. 85	Hautcharage (Lux.) 12 km
Sa/So	15./16. 06. 85	K o r d e l Dorf im Warndt + Eisen (Saar)
So	16. 06. 85	Folschette (Lux.) 10 + 20 km
Sa/So	22./23. 06. 85	K e l l u n d Birresborn/Eifel
Sa (NW)	29. 06. 85	Leudelage (Lux.) 12 km
So	30. 06. 85	S e f f e r n bei Bitburg Beringen-Mersch (Lux.) 11 + 22 km
Sa/So	06./07. 07. 85	J u b i l ä u m s w a n d e r u n g – 100 Jahre Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 5. IVV-V o l k s w a n d e r u n g in Konz Start: 06.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Zielschluß: 17.00 Uhr

Abkürzungen: Sa = Samstag, So = Sonntag, F = Feiertag, (NW) = Nachmittagswanderung, (MW) = Mehrtageswanderung, Lux. = Luxemburg, RP = Rheinland-Pfalz

Elektro-KÖHL

Installation von Industrieanlagen – Elektroinstallation – Elektroheizung

5500 Trier, Diedenhofener Straße 6. Telefon (06 51) 8 50 25



Saarberg
heizöl
Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

HEIZÖL – DIESEL

MARKEN-SCHMIERSTOFFE

KOHLN – LANDESPRODUKTE

Johannisstraße 9 Telefon (06 51) 23 55

5503 KONZ

Moderne Maßschneiderei

Helmut Schömann

Konz - Brunostr. 71 - Tel. (0 65 01) 21 73

Wir fertigen nach Maß

Damen- und Herrenbekleidung

„Atmen heißt Leben“

Neues Angebot der TG Konz an ältere Bürger

Um den älteren Bürgern unserer Stadt Hilfen zu vermitteln, selbst aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun, veranstaltet die TG Konz einmal wöchentlich, und zwar jeweils mittwochs eine Wanderung in die nähere Umgebung.

Der Hin- und Rückweg zusammen wird, entsprechend dem mit der Zeit erzielten Training zwischen 8 bis 10 km liegen, unterbrochen durch eine Einkehrrast zur leiblichen Stärkung.

Der Treffpunkt zur 1. Wanderung wird rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben. Herzlich eingeladen sind alle wanderfreudigen Damen und Herren, auch wenn sie nicht Mitglied der Turngemeinde sind.

Die Leitung übernimmt Frau Krämer, die z. Z. einen Übungsleiter-Lehrgang in Trier besucht.



VORANKÜNDIGUNG

Programm der Rheinland-Pfalz-Tage in Trier:

1. Selbstdarstellung der Vereine auf dem Hauptmarkt
Samstag, 1. Juni von 14.45 bis 16.00 Uhr und
Sonntag, 2. Juni von 16.00 bis 17.00 Uhr
2. Großraum-Vorführung, Samstag, 1. Juni im Stadion
3. Festzug

Die Leistungsriege unserer Turnerinnen mit Übungsleiter Willi Eiden und die Damen der Gymnastikgruppen mit Ilse Fuchs und Marlies Frick werden mit verschiedenen Vorführungen an den Rheinland-Pfalz-Tagen teilnehmen.



Jugendforum

Hallo, liebe Jungen und Mädchen!

Auch für Euch haben wir eine Geburtstagsfeier anlässlich des 100jährigen Vereinsjubiläums vorgesehen. Ihr seid herzlich eingeladen zu einem

Spielnachmittag der Vereinsjugend am Mittwoch, 12. Juni 1985 um 17 Uhr im Stadion.

Viele Überraschungen und tolle Preise warten auf Euch.

Liebe Vereinsjugendliche!

Nach der Aufforderung des Vereinsvorstandes, unsere Zeitschrift umzugestalten, habe ich mich nun dazu entschlossen, nachdem die kleine Martina Collisi den guten Anfang gemacht hat, auch mal aus dem Leichtathletikalltag zu berichten:

Winterzeit – das bedeutet für viele Wettkampfpause, aber auch Vorbereitungszeit für die kommende Saison. Mit gutem Willen, frohen Mutes, manchmal auch schlechten Mutes, trainiert mancher bis zu viermal in der Woche, um dann in den nächsten Wettkämpfen die gesteckten Ziele möglichst zu erfüllen. Schon und gut, aber ich finde, daß dabei die Gesellig-

keit irgendwie zu kurz kommt. Im Sommer veranstalteten wir einige Grillfeste, die mir persönlich und wahrscheinlich auch den anderen viel Spaß bereitet haben. Nun, im Winter läßt sich dies bei Kälte und Schnee wohl nicht verwirklichen, aber es gibt ja auch andere Alternativen, wie z. B. gemeinsame Kinobesuche, Schlittschuhläufe, Stadtbummel, Schwimmbadbesuche, usw. Natürlich können wir keine riesigen Ausflüge unternehmen wie so manche Gymnastikgruppe, allein aus Kostengründen, aber mit einem bißchen Willen wäre doch da wohl etwas auf die Beine zu stellen, oder?

Lisa Hoffmann



Malwettbewerb

Wertvolle Preise zu gewinnen!

Liebe Jungen und Mädchen!

Ihr wißt sicher schon, daß unser Verein in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiert.
Zum Thema

100 Jahre Turnen und Sport in Konz

starten wir aus diesem Anlaß einen

Malwettbewerb!

Malerei, Zeichnungen, Drucke, Collagen, Aquarelle, Tempera, Wachskreide, Federzeichnungen usw. können eingereicht werden bis zu einer Größe von DIN A 3 (30 x 42 cm). Die eingereichten Arbeiten werden nach drei Gruppen bewertet:

Gruppe I: 6 – 8 Jahre

Gruppe II: 9 – 12 Jahre

Gruppe III: 13 – 16 Jahre

Zu gewinnen sind wertvolle Sachpreise und Trostpreise. Die Arbeiten sollen in der Zeit vom **2. Mai bis 17. Mai abgegeben** werden. Abgabe an Kreissparkasse, Am Marktplatz, Konz.

Weitere Einzelheiten:

Auf der Rückseite muß angegeben werden: Name, Adresse, Alter, Mitgliedsnummer. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder im Alter von 6 bis 16 Jahren.

Die Arbeiten dürfen nicht gefaltet sein.

Der Ausschreiber behält sich die Ausstellung und Veröffentlichung vor.

Die Bewertung erfolgt durch eine fachkundige Jury.

Die ausgewählten Arbeiten werden anläßlich der Festwoche zum 100jährigen Vereinsjubiläum vom 9. – 14. Juni in der Schalterhalle der Kreissparkasse Konz ausgestellt. Durch die Beteiligung erklärt sich jeder Teilnehmer und die gesetzlichen Vertreter mit den Bedingungen einverstanden.

Veranstalter: Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

**Wir laden Euch alle herzlich zur Beteiligung an diesem
Malwettbewerb ein!**



5503 Konz
Granastraße
Inh. F. Mertz
Tel. (06501) 4403
Priv. (06501) 13834

Ihr Spezialgeschäft für:

*Baby- u. Kinderbekleidung
Spielwaren aus Holz*

Busreisen . . . dann stets



DAHM+ERL G m b H
& Co KG

OMNIBUSUNTERNEHMEN U. REISEBÜRO
Saarstr. 12, 5500 Trier, Tel. 06 51 / 7 50 07



Das Wintermärchen von der „kleinen, armen Turnhalle“



Es war einmal eine ganz arme, kleine Turnhalle. Die wartete an einem langen, winterlichen und kalten Mittwoch-Nachmittag auf die kleinen wilden Zwerge. Sie kamen immer um diese Zeit, und es kam mit ihnen so ein armer „Zauberer“, an dem die kleinen wilden Zwerge immer hoch sprangen, ihm Fragen stellten, ganz toll und laut herumzwitcherten, bis ihm seine Ohren weh taten. Der kleinen Turnhalle tat er dann leid.

Aber sie freute sich immer auf diese „Zauberstunde“: manchmal machten sie am Anfang so ein komisches Spiel, das „Schwänzchen-Spiel“. Jeder steckte sich ein kurzes Seilstück hinten an die Hose, und dann jagen sie sich, und dann laufen alle Zwerge wie toll umher. Da hatte die kleine Turnhalle immer etwas zu gucken. Ein anderes Mal hatten sie ein ganz lustiges Spiel gemacht, weil der „Zauberer“ vorher mit der Dehngymnastik unter den Zwergen nur wenige Freunde gewann, und sie ihn dann bedrängten. „Das Spiel heißt Melonenkönig!“, so rief einer der Zwerge. Eine große Melone mußte vom Zwergerland ins Melonenland hin- und auch zurückgetragen werden. Die kleine Turnhalle bemerkte, wie die Gesichter immer roter wurden, wie sie sich freuten, sich anstrengten, und daß der „Zauberer“ glücklich war.

Die kleine, einsame Turnhalle blickte zum Fenster hinaus: es hatte wieder zu schneien angefangen. Einer der Zwerge, ein blonder, frecher sprang zum Fenster und rief laut: „Es schneit! Kommt alle schnell her!“ Alle liefen, so schnell es geht, weg von der Gruppe, und der „Zauberer“ stand traurig da, weil sie ihn allein gelassen hatten. Er hatte so oft Schwierigkeiten, wenn manche von den wenigen netten Zwergen ihn allein ließen. Um so mehr freute er sich, wenn gerade diese dann doch bei ihm blieben, und er lachte dann wieder.

All dies bemerkte die kleine Turnhalle.

Manchmal tat es weh, so weh, wenn einige der bösen Zwerge in ihrem dunklen Geräteraum herumsprangen. Es tat ihr so weh, weil nur der „Zauberer“ wußte, wie man mit den vielen Geräten umgeht; und wenn manche Zwerge im gefährlichen Geräteraum tollten, tat ihr das so weh, weil sie so ungeschickt sind. Sie weinte . . . aber so leise, daß es niemand von den Zwergen bemerkte. Sie traute sich auch nicht, dem „Zauberer“ ihr Leid zu klagen. Vielleicht wird es eines Tages ohne dieses Weh gehen. Vielleicht . . .

Eigentlich war die arme, einsame Turnhalle während diesen beiden Stunden gar nicht mehr so einsam, weil so viele Zwerge bei ihr waren. Sie freute sich auf diese Mittwoch-Nachmittage . . .

So also auch an diesem Mittwoch. Gleich würden die Zwerge wieder da sein – und der „Zauberer“.

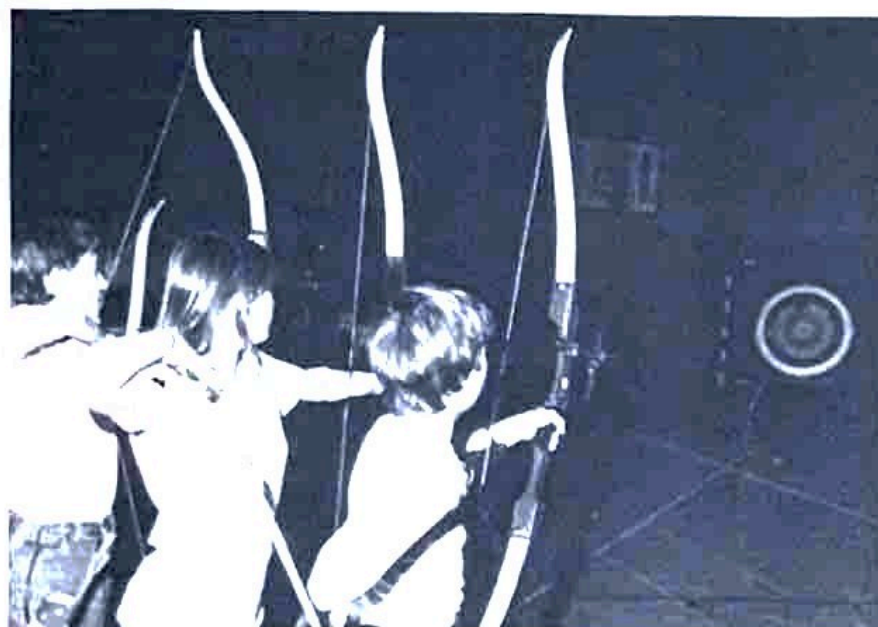
Ralf van Bühren



Foto-Nachlese
zur Weihnachtsfeier
der TG Konz (Jugend)
am 16. 12. 1984
in der
Saar-Mosel-Halle



1. Die Karatekas in Aktion



2. Die jungen Bogen-
schützen treffen schon
sicher in Ziel.

3. Die Gruppe Aerobic-
Gymnastik mit Übungs-
Leiterin Marlies Frick
bei ihrer Vorführung.





1. Die kleinen Leichtathleten mit Übungsleiterin Magdalena Hochreiter warten auf den Nikolaus.
2. Der 1. Vorsitzende, Walfried Heinz, übergibt dem 1800. Mitglied der TG, der neunjährigen Sabine Schmidt, (Turnen und Schwimmen), ein kleines Geschenk.
3. Endlich ist es soweit. St. Nikolaus teilt seine Gaben aus. 550 Weihnachtstüten stehen für die Vereinsjugend bereit.



Ihr Fachhändler:
SCHALLER & SOHN
 Saarburg
 Telefon (0 65 81) 22 50



Farbfernseh- und
 Videogeräte erst **5
 Monate** testen,
 bevor Sie kaufen.
 Die bis dahin
 gezahlten Miet-
 raten werden voll
 angerechnet.

Hotel-Restaurant

ALOIS SCHONS



Moderne Gästezimmer mit Dusche, Bad, WC, Bundeskegelbahn,
 Billard, Sauna, Brennerei. Bekannt für gutbürgerliche Küche.
 Gesellschaftsräume für 50 bis 75 Personen, sehr gut geeignet
 für Familienfeiern u. Konferenzen, Geschäftsreisen u. Tagungen.
5503 Konz-Karthaus

Merzlicher Straße 8 · Telefon (0 65 01) 20 41



**ECHTER
 GESCHMACK**

Ein echtes, vollmundiges, würziges
 Bier, das schmeckt.
 Gebraut nach dem deutschen Rein-
 heitsgebot für Bier. Aus Hopfen,
 Wasser und Malz.

CLAUSTHALER
Alkoholfrei



Inkognito zum Turner- und Sportlerball

Trotz grimmiger Kälte, Schnee- und Eisglätte auf den Konzer Straßen, waren viele Freunde der Fastnacht der Einladung zum Turner- und Sportlerball am „Fetten Donnerstag“ gefolgt. Auch einige leere Tische und Stühle im ehemaligen Kloster Karthaus konnten die echten Karnevalisten nicht abschrecken. Die Kapelle „The sundowns“ sorgte gekonnt für gute Stimmung. Viele Gäste waren in originellen Kostümen erschienen. Insbesondere den Damen der Gymnastikgruppen machte es Spaß, sich einheitlich zu verkleiden – mal „black and white“, mal „fernöstlich“. Wie Übungsleiterin Rita Mangerich berichtete, trafen sich die Damen Ihrer Gruppe schon Wochen vorher zum Schneider und Bemalen ihrer einheitlichen Fastnachtskostüme und hatten dabei viel Spaß an der Freud.

Auch eine als Hexe verkleidete Maske bewies Sinn für Humor. Mit ihrem Höcker, den überdimensionalen Schuhen und der gebeugten Haltung schien sie eben dem Märchenbuch entstieg. Wer mochte wohl unter der Maske stecken? Hinter der stattlichen Figur verbarg sich ein männliches Wesen, darüber waren sich die Damen einig und forderten „die Hexe“ zum Tanz auf. Ein echter Sportler war es auch, denn er trank Sprudel, natürlich mit Strohalm, um die Maske nicht zu

lüften. Bei der Demaskierung um Mitternacht mußte er sein Inkognito doch preisgeben. Es war Karl-Hans Riehm. Am meisten überrascht zeigte sich Frau Riehm, die mit ihrer Gymnastikgruppe am Nachbartisch saß und ihren Mann nicht erkannt hatte. Der Vorstand der TG war sich einig, daß „die Hexe“ als originellste Maske dieses Abends einen Preis in flüssiger Form verdient hatte.

Auch das Geburtstagskind des Tages ging nicht leer aus, wurde vom 1. Vorsitzenden, Walfried Heinz, beglückwünscht und erhielt ein kleines Präsent.

Im kommenden Jahr haben die Organisatoren für den „Fetten Donnerstag“ ein Überraschungsprogramm mit karnevalistischen Einlagen geplant, um auch Nichttänzer zu motivieren, an der Veranstaltung teilzunehmen. Wie wär's mit einer Showeinlage? Wer möchte mal in die Bütt steigen? Die einzelnen Gruppen sind schon jetzt angesprochen, mit kleinen Darbietungen zum Gelingen des nächsten Turner- und Sportlerballes der TG beizutragen.

Alle freiwilligen Helfern, die in der Organisation tätig waren, sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt.

Henny Hoffmann



**Ihr Augenoptiker
u. Kontaktlinsen-
Spezialist.**

Rolf Kranz wvaO

5503 KONZ, Granastr. 33

Telefon 0 65 01/56 15

Besser sehen — mehr vom Leben

Machen Sie mit beim AMATEUR-FOTOWETTBEWERB!

Wertvolle Preise warten auf Sie!

In die Wertung kommen Fotos von allen sportlichen und geselligen Veranstaltungen der TG Konz-Karthaus im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten (siehe Programm Seite 4 – 5).

Gruppe I: in Farbe

Gruppe II: Schwarz-weiß

Größe ca. 10 x 15 cm und größer

Teilnahmeberechtigt sind alle Amateur-Fotografen. Letzter Abgabetermin ist Samstag, der 7. Dezember 1985. Die Gewinner werden an der Weihnachtsfeier der TG am 22. Dezember 1985 in der Saar-Mosel-Halle bekanntgegeben.

Weitere Einzelheiten:

Die Fotos sind auf der Rückseite wie folgt zu beschriften: Name und Anschrift des Teilnehmers, Tag der Aufnahme, kurze Erläuterung.

Die Fotos sind in einem geschlossenen Umschlag zu adressieren an: Turngemeinde Konz-Karthaus, Stichwort „Fotowettbewerb“, Konrad-Adenauer-Str. 1, 5503 K O N Z.

Die Turngemeinde als Veranstalter des Fotowettbewerbs behält sich das Recht auf kostenlose Ausstellung und Veröffentlichung der eingesandten Fotos vor. Die Fotos verbleiben beim Verein.

Eine fachkundige Jury ermittelt die Preisträger.

Die Teilnehmer erklären sich mit den Bedingungen einverstanden.

**Alle Mitglieder und Freunde der TG Konz-Karthaus sind
herzlich zum Mitmachen eingeladen.**



HOFFMANN

5503 KONZ-NIEDERMENNIG,

Falkensteinstraße

Telefon 06501/6508

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Josef Hoffmann



**OFFSET-DRUCKEREI
HANS KASPERS**

Drucksachen für jeden Anspruch

Geschäftsdrucksachen

Prospekte · Plakate

Privatdrucksachen

Schnelldrucke nach Vorlage

Vereins-Festschriften

Etiketten und vieles mehr

eigene Entwurfs- u. Reproanstalt

5503 KONZ · Granastr. 17-19

Tel. 06501/5570

Turngemeinde
Konz-Karthaus 1885 e.V.
5503 Konz
Postfach 11 51

Postvertriebsstück

N 74 36 F

Gebühr bezahlt

Sport macht Spaß



Sport stimmt fröhlich und steigert Ausdauer und Kraft. Neben guter Gesundheit und körperlicher Fitneß winkt beim sportlichen Kräfteressen oft auch noch ein Siegerpreis. Dazu gehören gute Kondition und gezielte Vorbereitung ebenso wie ein klein wenig Glück!

Wir drücken Ihnen beide Daumen.

wenn's um Geld geht

Kreissparkasse Trier - Saarburg



Übrigens: Wir führen nach wie vor alle Girokonten gebührenfrei